

Sausewind

SommerReisen
2025

Natur,
Kultur,
Radeln,
Wandern,
mit netten
Menschen
unterwegs



ZIELÜBERSICHT

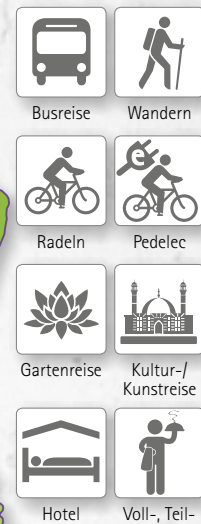
WO LIEGT WAS?

SEITE	REISEZIEL ● ● ●
4	Baltikum per Rad
5	Kopenhagen per Rad
6	Radregion Mosel
7	Normandie per Rad
8	Piemont NEU
9	Radregion Rhön
10	Rügen NEU
11	Sardinien per Rad
12	Vulkaneifel
	GARTEN-, KUNST- UND KULTURREISEN
13	Danzig / Masuren NEU
14	Elsass
15	Emilia Romagna und Lombardei NEU
16	Görlitz-Breslau-Krakau

SEITE	REISEZIEL ● ● ●
17	Île de France NEU
18	Provence NEU
19	Rheingau NEU
20	Slowenien NEU
21	Südostengland
22	Toskana / Florenz NEU
23	Amsterdam van Gogh / Hieronymus Bosch NEU
25	Norwegen Wandern

LEGENDE

- Rad-Reise
- Garten-Reise
- Kultur-/Kunst-Reise
- Wander-Reise



ZUM GELEIT



Unsere Bikeliner-



Spezialanhänger

LIEBE GÄSTE UND INTERESSENTEN,

möchten Sie mit dem eigenen Fahrrad neue Wege fahren, in guter Gesellschaft unterwegs sein oder individuell Kultur und Landschaft erleben? Finden Sie auch, dass aufwändige Bahntransporte oder komplizierte Autofahrten keine Freude machen? Wünschen Sie nur die schönsten Strecken und keine Ausfallstraßen oder Industriezonen vor dem Lenker? Dann kommen Sie mit uns. (Seitenfarbe ■)

Mögen Sie eher wohldurchdachte, bereichernde Studienfahrten (ohne Fahrrad), bei denen bequemes Reisen, gute Hotels und freundlicher Service die Basis für inspirierende Kulturerlebnisse sind? Dann kommen Sie mit uns. (Seitenfarbe ■)

UNSER MOTTO:

Da geht's mir gut

Sie müssen sich um (fast) nichts kümmern, von „A“ wie Anreise bis „Z“ wie Zurückkommen ist alles gut vorbereitet, Sie lehnen sich zurück, genießen die Tage und die gute Gesellschaft...

Individualität

Mit Absicht bieten alle Reisen Freiräume, mal sind Abende ohne Essentermin, mal kann man einen Tag aussetzen oder bei Radtouren eigene Wege fahren. Es herrscht kein Gruppenzwang – nur bei Programmterminen sehen wir pünktliches Erscheinen als „Höflichkeit der Könige“.

Kleinere Gruppen

machen das Reisen angenehm: Nicht 40 oder 50 Personen/Radelnde drängeln sich bei uns im Bus, es bleibt eher bei 25 Gästen – zudem werden Radgruppen aufgeteilt, so dass man nicht im großen Pulk unterwegs ist. Bei Stadtführungen oder in Museen gibt es entweder einen Ohrhörer oder auch eine zweite Führungsperson, damit man nichts verpasst.

NEU: Günstig Mitfahren

Alle unsere Radreisetermine können Sie als reine „Mitfahrgelegenheit“ buchen. Wir sorgen für eine bequeme Reise für Sie und Ihr Rad hin und zurück – alles Andere gestalten Sie. Fragen Sie nach Preisen und Möglichkeiten.

NEU: Rügen per Rad

Frisch erkundet und die bewährten Highlights der letzten Jahre neu kombiniert: Vielfältig und in alle Himmelsrichtungen führen unsere Touren auf der Sonneninsel.

NEU: Per Pedale im Piemont

Auch hier haben wir einen Klassiker renoviert und bereichert: Radeln vor grandioser Alpenkulisse, authentisches Städtchen und besonderes Hotel.

Alles Wissenswerte zu unseren Leihrädern und Pedelecs finden Sie auf Seite 24

Wussten Sie schon?

Eine Studienreise oder Radtour per Komfortbus ist unter allen Reisearten die umweltfreundlichste – es sei denn, Sie beginnen Ihre Radtour oder Wanderung direkt vor der Haustür. Sie können also mit gutem Gewissen bei uns einsteigen!

Viel Spaß bei der Lektüre! Vielleicht entdecken Sie auf den nächsten Seiten ja Ihr „Traumziel“...

DIE SAUSEWIND BÜROCREW

freut sich auf Ihre Anrufe, Mails und Besuche!

Christoph Böckermann

„Sausewind“ von Anfang an
- Geschäftsführung
- Organisation
- Beratung



Sabine Willers

seit 1996 dabei
- Beratung
- Organisation
- Buchhaltung



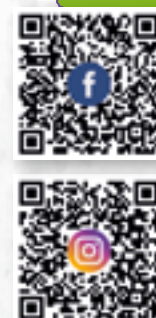
Bine Hehemeyer

seit 2020 dabei
- Print-Marketing
- Beratung
- Organisation



Jennifer Panitz

seit 2023 dabei
- Busplanung
- SocialMedia-Marketing
- Beratung
- Organisation



WWW.SAUSEWIND.DE

Hier finden Sie nützliche Links, weitere Reiseangebote, wissenschaftliche Neuigkeiten, Reiseberichte und Bilder. Wenn Sie möchten, können Sie hier eine Reise direkt buchen, Kommentare oder Fragen loswerden.

Oder treffen Sie uns auf Facebook oder Instagram.

Sausewind

Meeschweg 9 | 26127 Oldenburg
info@sausewind.de | www.sausewind.de
Tel. 04 41 / 9 35 65-0

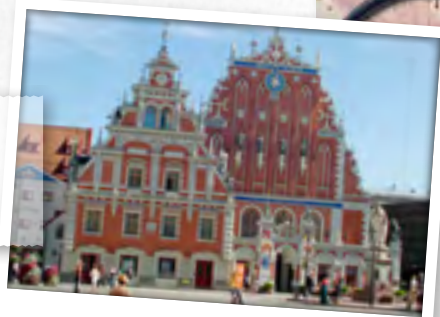
BALTIKUM



HIGHLIGHTS:

- ausgefeilte Reise durch alle 3 Länder
- eine gute Mischung von Kultur und Bewegung per Rad
- einheimische Reiseleiter
- geruhsame An- und Abreise
- gute Hotels, kleine Gruppe
- Zeit für eigene Aktivitäten

Ferien in
Nieder-
sachsen



Riga ☺

LEISTUNGEN:

- Reise im ***Fernreisebus ab/bis Oldenburg, Zu- und Ausstiege in Bremen, Hamburg Stellingen, Kiel (Hinweg) und Lübeck, Hamburg Harburg (Rückweg), inkl. schonendem Fahrrad- und Gepäcktransport
- Fährüberfahrt Kiel-Klaipeda (inkl. Frühstück) und Tallinn-Helsinki-Travemünde in 4er-Kabinen mit DU/WC
- 11 Übernachtungen in guten Hotels im Zweibettzimmer (DU/WC) mit Frühstück, 11 Abendessen
- Radreisebegleitung inkl. Pannenasistenz
- Stadtführungen durch qualifizierte einheimische Reiseleiter
- Kurzfahrten laut Programm
- eine erlebnisreiche Reise in netter Gesellschaft

DAS KOSTET EXTRA:

- Zuschlag Einzelzimmer 498 €
- 16-Gang-Leihfahrrad mit Ortlieb-Packtasche und Schloss 132 €, Leih-Pedelec 320 €
- höhere Kabinenklasse auf Anfrage
- 2-4 Picknicks gegen Kostenumlage
- Getränke, Souvenirs, individuelle Mahlzeiten
- Verpflegungspaket Rückweg
- Fähre Helsinki-Travemünde 89 €

TEILNEHMER:

min. 15, max. 28 Gäste
Veranstalter: Sausewind Oldenburg GmbH

TERMIN:

Sa. 26.07.25 - Fr. 08.08.25

PREIS 2-BZ p.p.
2.480 €



Drei Länder an der Ostsee mit einer Kombination aus Rad- und Busfahrten entdecken: Städte erkunden, Strand genießen, Natur durchradeln. Innerhalb von zwei Wochen durchstreifen Sie die Küsten- und Binnenlandschaften Litauens, Lettlands und Estlands überwiegend mit dem Rad, wobei einige größere Entfernungen per Bus überbrückt werden. Unberührte Natur- und Küstenlandschaften, historische Zentren alter Hansestädte und touristisch nahezu unbekanntes Neuland werden in einer spannenden Mischung aus Natur- und Kulturgenuss mit unterschiedlichen Verkehrsmitteln erschlossen. Ruhephasen und aktive, an Eindrücken reiche Tage wechseln sich ab, so dass Sie geruhsam eine ganze Region entdecken können.

CHARAKTERISTIK:

Die Radtouren durch ebenes bis leicht hügeliges Gelände sind moderat ausgelegt, es sind insgesamt ca. 220 geführte km per Rad (erweiterbar auf bis zu 400 km durch die freien Tage) zu bewältigen. Es gibt wenige Extra-Radwege, sondern überwiegend wenig befahrene Landstraßen und ein paar Schotterwege. Angenehme sommerliche Temperaturen, Sonne und Badewetter, aber auch gelegentliche Regenstunden sind zu erwarten. Nicht jeden Tag gibt es einen Hotelwechsel, damit man nicht ständig Koffer packen muss und etwas Freizeit für eigene Wünsche bleibt. Es ist auch möglich, auf eigene Faust einige Strecken zu erkunden.

REISEVERLAUF:

Ihr Urlaub beginnt mit einer kurzen Busreise nach Kiel zur nächtlichen Fährüberfahrt nach Klaipeda, danach erwartet Sie ein spannender Mix von guten Hotels, ausgewählten Radstrecken, kulturellen Highlights und Freizeit: Sie erleben und erradeln die kurische Nehrung mit ausgedehnten Ostseestränden, riesigen Dünen und bunten Holzhäusern, die Nationalparks Gauja in Lettland und Lahemaa in Estland, die Zaubersinsel Saaremaa. Sie lernen die größeren Städte Klaipeda (Litauen), Riga (Lettland), Tallinn (Estland) und Helsinki (Finnland) sowie malerische Küstenorte wie Palanga, Haapsalu und Kuressaare kennen. Begleitet und geführt wird diese Reise von einem einheimischen Reiseleiter, der viel

aus Geschichte und aktuellem Leben erzählen kann. Unser Reisebus ist fast immer in der Nähe, der Busfahrer bereitet je nach Wetter und Gelegenheit ab und zu kleine Mittagsspicks vor. Die Heimreise beginnt mit einer kurzen Überfahrt von Tallinn nach Helsinki und von dort aus geht es mit einer gemütlichen nächtlichen Seereise zurück nach Travemünde.

Pro Tag genau beschrieben finden Sie auf unserer Homepage unter dem Reiter der Reise eine ausführliche Ausschreibung zum Download.



Ferien in
Niedersachsen
am ersten
Termin



Viele Titel kann Kopenhagen für sich beanspruchen: Als lebens- oder liebenswürdigste Metropole des Kontinents, als urbanes Mustermodell, als Stadt mit den glücklichsten Menschen, als Fahrradhauptstadt. Unsere Ausflüge führen nicht nur zu den angesagten Sehenswürdigkeiten, in schöne Stadtviertel und die Umgebung an der Küste. Sie geben auch persönliche Einblicke in dänisches Wohnen und Leben und Antwort auf die Frage, warum die Dänen als besonders glücklich gelten.

CHARAKTERISTIK:

Seit vielen Jahren macht Kopenhagen das Radfahren attraktiv: Gut ausgebaute Wege, klare Regeln. So wird das Rad zum attraktiven Verkehrsmittel und es ist viel los auf den Radwegen. Umsichtiges und aufmerksames Verhalten ist wichtig und es gilt, die dänischen Fahrrad-Regeln zu beachten. Mit zwei Radbegleitern und verbunden mit einem Audioguide wird das Radeln sicher und zugleich informativ. Kopenhagen ist durchgehend flach, es wird in moderatem Tempo gefahren und immer wieder einen Fotostopp geben... Kaffeepausen gehören zum „Kopenhagener Lebensstil“ sowieso!

REISEVERLAUF:

Nahezu in alle Himmelsrichtungen und Winkel der Stadt führen unsere Routen: Bereits am Nachmittag, nach einer Anreise über die Fähre Puttgarden-Rødby, treffen Sie unsere dänische Reiseleiterin und schon beginnt die erste Tour durchs Grüne. Zeit, sich ein wenig ans Radeln zu gewöhnen und in das Stadtleben einzutauchen. Das



Hotel liegt trotz ruhiger Lage nahe an der Innenstadt und einem Flanviertel. In den nächsten Tagen erleben Sie die Hafenfront mit Cykelslangen, dem „Schwarzen Diamant“ und dem „Biblioteksgarten“, eine ungewöhnliche Müllverbrennungsanlage, das Streetfoodgelände Reffen, den Freistaat Christiania und Schloss Amalienborg. Ein Ausflug nach Roskilde bringt Ruhe und Erholung in der Natur, aber auch Einsichten in dänisches Alltagsleben. Am Rückreisetag ist vormittags noch zu sehen: Altes, neues und alternatives Wohnen: Sydhavnen (Wohnen am und mit Wasser) Ørestad (Landschaftspark Amager Fælled, Studentenwohnheim Tietgens Kollegiet, Bella Sky-Hotel, VM-Haus, Wohnanlage The Mountain, 8-Haus). Gegen 13.00 Uhr beginnt die Heimfahrt, gegen 20.00 Uhr sind Sie zurück in Oldenburg.

Alternativ steht es Ihnen frei, Kopenhagen auf eigene Faust zu entdecken und zu erleben.

Pro Tag genau beschrieben finden Sie auf unserer Homepage unter dem Reiter der Reise eine ausführliche Ausschreibung zum Download.

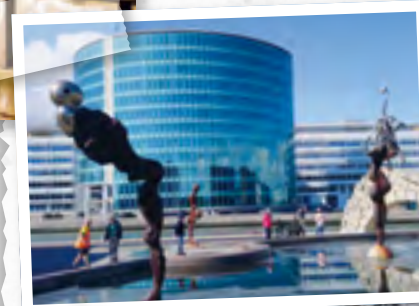


KOPENHAGEN



HIGHLIGHTS:

- die Fahrradstadt vom Sattel aus genießen
- mit einer Insiderin durch die Stadt der glücklichen Menschen
- grüne Stadt am Wasser
- ruhiges und zentrales Hotel
- fünf abwechslungsreiche Radausflüge



LEISTUNGEN (BASIS):

- Reise im modernen 4 Sterne Fernreisebus inkl. schonendem Fahrrad- und Gepäcktransport
- Fähre Puttgarden-Rødby/Rødby-Puttgarden
- 4 Übernachtungen/Frühstück in einem zentralen Mittelklassehotel
- 1 Abendessen

LEISTUNGEN (KOMFORT):

- Tourenführung, Radreisebegleitung inkl. Pannenasistenz
- einheimische, deutschsprachige Radbegleiterin zusätzlich
- 7 halbtägige Radtouren oder Ausflüge

DAS KOSTET EXTRA:

- Zuschlag Einzelzimmer 370 €
- 16-Gang-Leihfahrrad mit Ortlieb-Packtasche und Schloss 60 €, Leih-Pedelec 140 €
- nach Wetter und Gelegenheit mittägliches Picknick gegen Kostenumlage
- Getränke, Souvenirs, nicht benannte Mahlzeiten

TEILNEHMER:

min. 16, max. 28 Gäste
Veranstalter: Sausewind Oldenburg GmbH

TERMINE:

So. 20.07.25 - Do. 24.07.25
Sa. 30.08.25 - Mi. 03.09.25

PREISE 2-BZ p.p.
Komfort / Basis
970 € / 790 €
970 € / 790 €

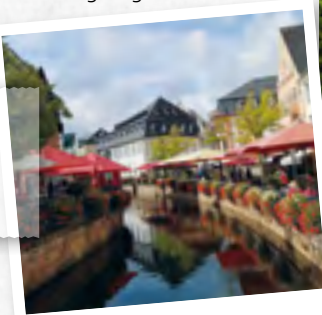
RADREGION MOSEL



HIGHLIGHTS:

- die fünf schönsten Radtouren an der Mosel und den Nebenflüssen
- Begegnungen mit „Römern“, Weinbergen und Winzern
- zentrales Komforthotel in Trier mit Fahrradgarage

Ferien in
Nieder-
sachsen



gastlichkeit und



herrliche Landschaften

LEISTUNGEN:

- Reise im modernen 4 Sterne Fernreisebus inkl. schonendem Fahrrad- und Gepäcktransport
- Tourenführung, Radreisebegleitung inkl. Pannenservice
- 5 Übernachtungen inkl. Frühstück
- 2 Abendessen
- 5 geführte, leichte Radtouren
- Besichtigungen, Eintritte, Weinprobe

DAS KOSTET EXTRA:

- Zuschlag Einzelzimmer 145 €
- 16-Gang-Leihfahrrad mit Ortlieb-Packtasche und Schloss 68 €, Leih-Pedelec 160 €
- nach Wetter und Gelegenheit mittägliche Picknick gegen Kostenumlage
- Getränke, Souvenirs, individuelle Mahlzeiten

TEILNEHMER:

min. 18, max. 28 Gäste
Veranstalter: Sausewind Oldenburg GmbH

TERMIN:

So. 13.07.25 - Fr. 18.07.25

PREIS 2-BZ p.P.

985 €

Sie werden von der Römerstadt Trier aus Radtouren in alle Himmelsrichtungen unternehmen und überwiegend völlig ungestört auf schönen Radwegen die unterschiedlichen (Fluss-)Landschaften genießen. Ihr Hotel liegt zentral, nur 900m vom Trierer Hauptmarkt entfernt und dennoch ruhig in der Stadt direkt an einem Radweg. Freuen Sie sich auf vielfältige Landschaftsbilder, Wälder, Weinberge, romantische Uferplätze und spannende Besichtigungen!

CHARAKTERISTIK:

Die Tagesetappen werden meistens auf Extra-Fahrradrouten gefahren. Dabei werden die unterschiedlichen Ansprüche von Pedelec-Fahrern und „Biobikern“ bedacht. Die Sternfahrten beginnen und enden am Hotel oder sind mit einem Buszubringer gekoppelt. Es werden täglich 40-63 km gefahren – ein Begleitbus macht kürzere Etappen möglich. Sie sind flexibler als mit einem eigenen Pkw und bequemer unterwegs als mit den Angeboten des ÖPNV. Wenn sie nicht so gerne in einer Gruppe radeln möchten, bekommen Sie alle nötigen Informationen als Landkarte oder App und entscheiden selbst über Tempo, Pausen und Besichtigungen. In jedem Fall können Sie sorglos und bequem entlang von 5 Flüssen (Mosel, Saar, Sauer, Ruwer und Kyll) radeln ohne ernsthafte Steigungen anzutreffen.

REISEVERLAUF:

Innerhalb von 6 Tagen genießen Sie ein abwechslungsreiches Programm mit 5 Radtouren. Bereits am Anreisetag gibt es eine kleine Einradeltour entlang der Mosel. Sie treffen einen Centurio der Sie in die Geheimnisse der Porta Nigra einweicht, per Rad entlang Mosel und Saar geht es nach Saarburg, durch die berühmte Saarschleife, per Bus hinauf zum grandiosen Ausblick. Dem Verlauf der Kyll, mal in einer engen Schlucht mal durch dichten Wald folgen Sie, überqueren die Mosel mit einem großartigen Ausblick und kehren bei einem besonderen Winzer zur Probe ein. In Luxembourg sehen Sie andere Bauweisen, andere Verkehrs-



Trier - Porta Nigra

schilder und erleben ein bisschen „französisches“ Flair. Ein ganz besonderes Raderlebnis auf einer stillgelegten Bahntrasse ist der Ruwer-Radweg: Absolut autofrei, oft leicht bergab mit weiten Panoramablicken, Sie tauchen in dichte Wälder ein und genießen ein Freiluftbüfett. Selbst am Rückreisetag gibt es noch ein Highlight – allerdings zu Fuß: Der historische Ortskern von Berncastel-Kues mit kleinen Gassen und Fachwerkhäusern lädt zu einem kleinen Spaziergang ein.

Pro Tag genau beschrieben finden Sie auf unserer Homepage unter dem Reiter der Reise eine ausführliche Ausschreibung zum Download.



Auf Sie wartet eine vielseitige Entdeckungsreise mit französischem Flair, bemerkenswerten Kathedralen, mittelalterlichen Stadtkernen, den Gärten von Monet, romantischen Landschaften des Seinetals, weiten Sandstränden und vor allem phantastischen überwiegend einfachen Radwegen fast ohne Autoverkehr. Gute Hotels, interessante Besichtigungen, schmackhafte Erlebnisse mit der französischen Küche sind bestellt, und die Mittagspicknicks runden die Reise ab. In guter Gesellschaft unterwegs, sicher geführt von einem bewährten Team – besser geht es kaum!

CHARAKTERISTIK:

Die Radtouren verlaufen auf eigens für Räder konzipierten „Voie Verts“ (stillgelegte Bahnstrecken) und kleinen Departmentstraßen. Gute Fahrbahneläge und viel Natur finden so zusammen – Sie radeln täglich 30-68 km. Die Strecken sind überwiegend flach, es gibt jedoch die eine oder andere Steigung oder mal einen kurzen Anstieg. Der begleitende Reisebus kann von müden Radlern in Anspruch genommen werden. Individualisten können sich an einigen Tagen, ausgestattet mit unseren Karten oder Infos für das Smartphone gerne auf eigene Faust und in eigenem Tempo von Ort zu Ort begeben.

REISEVERLAUF:

Freuen Sie sich auf die beeindruckenden Kathedralen in Beauvais, Rouen und Amiens, auf die Burg von Richard Löwenherz, die Hauptstadt der Normandie mit zahlreichen Fachwerkhäusern, die französische Gourmetküche, den Teppich von Bayeux, Sandstrände und beeindruckende Felsformationen in Étretat, die malerische Hafenstadt



Honfleur, vor allem aber auf unsere mit Mühe und Liebe erkundeten Radstrecken. Jeden Tag gibt es neue Landschaftsformen und reizvolle Besichtigungen. Camembert, Calvados und Cidre werden gekostet, bei gutem Wetter gibt es gelegentlich ein Picknick, eher ein „Freiluftbüfett“. Bisweilen tauchen am Wegesrand noch Spuren der Invasion von '44 auf – aber dieses Thema wollen wir auf unserer Reise eher am Rande lassen und uns lieber den Schönheiten der Region hingeben.

Pro Tag genau beschrieben finden Sie auf unserer Homepage unter dem Reiter der Reise eine ausführliche Ausschreibung zum Download.

NORMANDIE



HIGHLIGHTS:

- Radtour für Genießer auf bestens erkundeten Wegen
- beeindruckende Kathedralen, Küstenlandschaften und Regionen
- Mix aus Natur, Kultur, Geschichte und Kulinarik



Monet-garten

LEISTUNGEN:

- Reise im modernen 4 Sterne Fernreisebus inkl. schonendem Fahrrad- und Gepäcktransport
- Tourenführung, Radreisebegleitung inkl. Pannenservice
- 8 Übernachtungen inkl. Frühstück
- 4 Abendessen, jeweils bei Ankunft im neuen Hotel
- 7 geführte und bestens ausgearbeitete Radtouren
- Stadtführung in Rouen
- Besichtigung des Wandteppichs von Bayeux
- Besuch und Verköstigung in Camembert (Camembert/Cidre)
- Besuch und Verköstigung im Château de Breuil (Calvados)
- Besuch der Gärten von Monet

DAS KOSTET EXTRA:

- Zuschlag Einzelzimmer 398 €
- 16-Gang-Leihfahrrad mit Ortlieb-Packtasche und Schloss 92 €, Leih-Pedelec 220 €
- nach Wetter und Gelegenheit mittägliche Picknick gegen Kostenumlage
- Getränke, Souvenirs, nicht benannte Mahlzeiten

TEILNEHMER:

min. 16, max. 28 Gäste
Veranstalter: Sausewind Oldenburg GmbH

TERMIN:

Sa. 23.08.25 - So. 31.08.25

PREIS 2-BZ p.P.

1.780 €

PIEMONT



HIGHLIGHTS:

- ruhiges, gediegenes Hotel in flacher Landschaft
- nettes Städtchen mit imposanter Alpenkulisse
- gemütliche und sportliche Radelmöglichkeiten
- italienisches Flair abseits großer Touristenströme



Mole Antonelliana, Turin

LEISTUNGEN:

- Reise im modernen 4 Sterne Fernreisebus inkl. schonendem Fahrrad- und Gepäcktransport
- Tourenführung, Radreisebegleitung inkl. Pannenservice
- 1 Zwischenübernachtung in Neuenburg inkl. Abendessen und Frühstück
- 6 Übernachtungen in Saluzzo inkl. Frühstück
- 2 Abendessen, 1 Pizzabüfett
- 4 geführte Radtouren
- Ganztagesausflug Turin mit geführter Stadtbesichtigung (per Bus und zu Fuß)
- geführter Stadtbummel durch Saluzzo
- Ausflug nach Barolo mit Führung und schöner Weinprobe beim traditionsreichsten Weinhersteller im Ort
- Eintritt Kloster Staffarda inkl. Audioguides

DAS KOSTET EXTRA:

- Zuschlag Einzelzimmer 150 €
- 16-Gang-Leihfahrrad mit Ortlieb-Packtasche und Schloss 84 €, Leih-Pedelec 200 €
- nach Wetter und Gelegenheit mittägliche Picknick gegen Kostenumlage
- Getränke, Souvenirs, individuelle Mahlzeiten

TEILNEHMER:

min. 18, max. 26 Gäste
Veranstalter: Sausewind Oldenburg GmbH

TERMIN:

Sa. 21.06.25 - Sa. 28.06.25

PREIS 2-BZ p.p.
1.470 €

wieder im Programm



Nicht ohne Grund zieht die Stadtsilhouette von Saluzzo unsere Reisebusse – wir zählen diese Region zu den reizvollsten Gegenden Italiens. Mehr als Fiat, Trüffel, Borsalino, Asti, Barolo und Ferrero: Der einzigartige Anblick des gewaltigen Westalpenbogens erklärt den Namen des ganzen Landes „am Fuß der Berge“ – Piemont. Begrenzt wird diese Region im Westen durch das Hochgebirge der Westalpen und im Osten durch das fast toskanisch anmutende Mittelgebirge des Monferrato und der Langhe (seit Juni 2014 UNESCO-Welterbe). Die weiten Ebenen dienen Ackerbau und Viehzucht, es gedeihen Wein und diverse Obstsorten, bevor im Westen die Alpen aufsteigen. Viele ruhige Nebenstraßen erlauben Radfahren ohne Autolärm vor spektakulärer Kulisse, unterwegs finden wir kleine Städtchen, bunte Märkte und nette Cafés.

CHARAKTERISTIK:

Die gemütlichen und leichten Radtouren (30-60 km) führen durch die Ebenen um Saluzzo am Fuß der imposanten Westalpen sowie (nach kurzem Buszubringer) hinab durch ursprüngliche und romantische Täler. Die Routen eignen sich für Alltagsradler mit und ohne „Schubhilfe“. Sportliche oder besonders gut elektrifizierte Menschen können in Eigenregie weitere phantastische Touren bis in die alpinen Höhenlagen unternehmen.

REISEVERLAUF:

Eine komfortable Anreise mit Zwischenübernachtung, schöne Blicke in die Alpen, Ruhe und Natur, vor allem aber mindestens 4 geführte Radtouren in vier Himmelsrichtungen, 2 Busausflüge und 1 kleine Wanderung werden Landschaft, Orte und Kultur des Piemont zum Erlebnis machen. Ob die Täler des Po und der Maira oder die weiten, fruchtbaren Ebenen mit Wein-Obst und Ackerbau durchradelt werden, ob ein kleiner Spaziergang in den Weinbergen von



Barolo zu einer authentischen Weinprobe führt, ob ein Besuch der Barockstadt Turin oder ein Espresso in kleinen historischen Örtchen oder ein feines Freiluft-Büfett bei lauem, sonnigen Wetter: Während dieser Tour erleben sie die bunten Facetten der Region auf unterschiedlichste Weise und könnten zum Piemont-Fan werden.

Pro Tag genau beschrieben finden Sie auf unserer Homepage unter dem Reiter der Reise eine ausführliche Ausschreibung zum Download.



Sie werden vom heilklimatischen Kurort Gersfeld aus Radtouren durch das UNESCO-Biosphärenreservat Rhön unternehmen – „dem Land der offenen Fernen“. Weitgehend ungestörtes und genussvolles Radeln auf schönen Radwegen durch unterschiedliche Fluss- und Tallandschaften sowie auf ehemaligen Bahntrassen – fern vom Stress und Lärm der Großstadt – lässt ihre Blicke schweifen und ihre Gedanken bekommen Flügel. Ihr Hotel liegt ruhig am Ortsrand und dennoch nur 800 m vom Gersfelder Marktplatz entfernt. Freuen Sie sich auf vielfältige Landschaftsbilder, Wälder, liebliche Täler, Moore, romantische Flussläufe und spannende Besichtigungen – z.B. der altherwürdigen Domstadt Fulda mit ihren beeindruckenden barocken Gebäuden!

CHARAKTERISTIK:

Die Tagesetappen werden meistens auf Extra-Fahrradrouten gefahren. Dabei werden die unterschiedlichen Ansprüche von Pedelec-fahrern und „Biobikern“ bedacht. Die Sternfahrten beginnen und enden am Hotel oder sind mit einem Buszubringer gekoppelt. Es werden täglich etwa 40-65 km geradelt – ein Begleitbus macht kürzere Etappen möglich. Wenn Sie nicht so gerne in einer Gruppe radeln möchten, bekommen Sie alle nötigen Informationen als Landkarte oder App und entscheiden selbst über Tempo, Pausen und Besichtigungen. In jedem Fall können Sie sorglos und bequem entlang diverser Flüsse radeln ohne ernsthafte Steigungen anzutreffen.

REISEVERLAUF:

Innerhalb von 6 Tagen genießen Sie ein abwechslungsreiches Programm mit mindestens 5 Radtouren. Bereits am Anreisetag unternehmen Sie bereits eine kleinere Einradeltour. An den weiteren Radtagen folgen Sie dem Lauf der



Ulster zu ihrer Mündung in die Werra, mal durchqueren Sie einen über 1100 Meter langen Fahrrad-Tunnel auf einer ehemaligen Bahntrasse, mal radeln Sie durch eine enge Schlucht, mal durch dichten Wald um dann wieder faszinierende weite Aussichten in eine Bilderbuchlandschaft oder auf ein schmackhaftes Freiluftbüfett bestaunen zu können. Auch am Abreisetag gibt es noch eine kleine Aktivität, es geht in die Dom- und Barockstadt Fulda.

Pro Tag genau beschrieben finden Sie auf unserer Homepage unter dem Reiter der Reise eine ausführliche Ausschreibung zum Download.



RADREGION RHÖN



HIGHLIGHTS:

- die fünf schönsten Radtouren in herrlichster Landschaft zwischen Fulda, Saale und Werra
- bezaubernde Flusstäler verleiten zum Rausgehen, Radfahren, Durchatmen, Genießen.
- ruhiges Komforthotel in Gersfeld mit Fahrradgarage, Sauna und Schwimmbad am Ortszentrum



LEISTUNGEN:

- Reise im modernen 4 Sterne Fernreisebus inkl. schonendem Fahrrad- und Gepäcktransport
- Tourenführung, Radreisebegleitung inkl. Pannenservice
- 5 Übernachtungen inkl. Frühstück
- 2 Abendessen
- 5 geführte und bestens ausgearbeitete Radtouren
- Besichtigungen und Führungen lt. Programm

DAS KOSTET EXTRA:

- Zuschlag Einzelzimmer 135 €
- 16-Gang-Leihfahrrad mit Ortlieb-Packtasche und Schloss 68 €, Leih-Pedelec 160 €
- nach Wetter und Gelegenheit mittägliche Picknick gegen Kostenumlage
- Getränke, Souvenirs, nicht benannte Mahlzeiten

TEILNEHMER:

min. 18, max. 28 Gäste
Veranstalter: Sausewind Oldenburg GmbH

TERMIN:

So. 08.06.25 - Fr. 13.06.25

PREIS 2-BZ p.p.
985 €

RÜGEN



HIGHLIGHTS:

- ausgesucht schöne Radstrecken
- Kreidefelsen, weite Sandstrände, tiefe Wälder
- Weltnaturerbe Jasmund mit Königsstuhl
- Geheiminsel Vilm



LEISTUNGEN:

- Reise im modernen 4 Sterne Fernreisebus inkl. schonendem Fahrrad- und Gepäcktransport
- Tourenführung, Radreisebegleitung inkl. Pannenasistenz
- 5 Übernachtungen inkl. Frühstück
- 5 Abendessen (Büfett oder 3-Gang Menü)
- 6 geführte und bestens ausgearbeitete Radtouren
- alle Schifffahrten, Eintritte und Führungen lt. Programm
- ortskundige Reiseleitung

DAS KOSTET EXTRA:

- Zuschlag Einzelzimmer 150 €
- 16-Gang-Leihfahrrad mit Ortlieb-Packtasche und Schloss 68 €, Leih-Pedelec 160 €
- nach Wetter und Gelegenheit mittägliche Picknick gegen Kostenumlage
- Getränke, Souvenirs, nicht benannte Mahlzeiten

TEILNEHMER:

min. 20, max. 28 Gäste
Veranstalter: Sausewind Oldenburg GmbH

TERMIN:

Sa. 07.09.25 - Fr. 12.09.25

PREIS 2-BZ
1.260 €



Die Sonneninsel Rügen ist eines der beliebtesten Reiseziele in Deutschland und hat in der Statistik für die jährliche Sonnenscheindauer mit ca. 1.850 Std. pro Jahr einen der oberen Ränge inne.

Die weißen unendlichen Strände, die blaue Ostsee faszinieren Sommerurlauber, doch wer mehr als das Strandleben erleben möchte, erkundet die Insel und ihre Küste gern per Fahrrad. Auf bestens ausgearbeiteten Routen gibt es jede Menge Sehenswürdigkeiten; die wichtigsten erleben Sie auf dieser Reise. Das 4 Sterne „Parkhotel Rügen“ in Bergen ist idealer und komfortabler Standort für Ausflüge in alle Himmelsrichtungen.

CHARAKTERISTIK:

Sechs attraktive Radtouren von 25-60 km, ein ausgeklügeltes Programm, die besten Radstrecken, ein gemütliches Picknick, umsichtige Tourenführung: Für Sie ein unbeschwertes und attraktives Radelvergnügen. Die Radtouren auf Rügen haben gelegentlich kurze, starke Anstiege, bei denen selbst der kleinste Gang einer 8-Gang Nabenschaltung am Bio-Bike (so heißen bei uns Räder ohne Motor) zum Schieben veranlasst. Überwiegend sind die Touren jedoch leicht-mittelschwer – ideal ist dafür ein Tourenrad mit kleinem Berggang oder ein Pedelec.

REISEVERLAUF:

Manche Landkarten tun so, als ob Rügen ein perfektes Radwegenetz hätte – das ist bei Weitem nicht der Fall... Aber dank unserer Erkundungen und vielfachen Erfahrungen werden Sie die besten Strecken kennenlernen, oft im Zusammenhang mit einem kurzen Bustransfer, der Sie zu den idealen Einstiegs- und Endpunkten bringt. An allen Reisetagen inkl. An/Abreise wird es ein Tourenangebot geben, so dass Sie die



Insel in allen Facetten und Himmelsrichtungen kennenlernen. Zudem bekommen Sie einen phantastischen Überblick von einem Baumwipfelpfad, eine kleine Seefahrt zu den Kreidefelsen, einen Besuch der früheren „Geheiminsel“ Vilm und Einblicke in das wilde Leben Störtebekers bei einer Führung durch Stralsund. Unterwegs gibt es Fischbrötchen, nette Cafes und bei gutem Wetter auch das berühmte „Sausewind-Freiluftbüfett“. Eine erlebnisreiche Tour mit netten Menschen erwartet Sie!

Pro Tag genau beschrieben finden Sie auf unserer Homepage unter dem Reiter der Reise eine ausführliche Ausschreibung zum Download.



Ferien in
Niedersachsen
am zweiten
Termin



Angenehme Temperaturen, Sonne und süßes Leben genießen! Radeln Sie mit uns über die einmalig schöne italienische Insel im Mittelmeer – kulinarische Genüsse und gesellige Weinproben sind natürlich Teil des Programms. Während der Guide Sie auf den Etappen führt, können Sie in aller Ruhe Landschaft und Natur genießen: Den Blick auf's Meer, das in der Ferne liegende Gebirge, ausgedehnte Artischockenfelder, Strände und Badebuchten. Sowohl gemütliche als auch ambitionierte Radfahrer finden eine große Auswahl an wunderschönen Routen entlang der Küste oder ins Inland.

CHARAKTERISTIK:

Frühjahr und Herbst sind ideale Zeiten, um Sardinien per Pedale zu erkunden – es ist angenehm warm, das Klima ist recht mild, und man wird meist von der Sonne verwöhnt. Vorteil im Frühjahr ist die erwachende blühende Landschaft – dafür ist im trockenen Herbst das Meer etwas wärmer. Die überwiegend flachen sardischen Küstenstriche erlauben entspanntes Radfahren in gemütlichem Tempo. Die Touren ins Inselinnere sind teilweise hügelig und erfordern eine gute Grundkondition, ein bergtaugliches „Bio-Bike“ oder ein Pedelec. Sie radeln täglich variabel zwischen 18 und 78km auf Nebenstraßen und gut befahrbaren Feldwegen.

REISEVERLAUF:

Über die Alpen nach Genua, eine Nachtfähre mit Kabinenplatz und schon ist man auf der Sonneninsel Sardinien. Im Dorf „La Ciaccia“ werden wir erwartet – und bereits am Nachmittag gibt es eine erste Orientierungstour nach Castelsardo. Der Hotelwirt Wolfgang, seit vielen Jahren „Sarde“, zeigt alle schönen Seiten seiner Region und kann viel aus dem Alltag be-



richten. Seine Frau trägt im Hotel viel zu Geschichte, Land und Leuten bei – so wird diese Reise zu einer besonderen Mischung aus Bade- und Fahrradrurlaub mit viel einheimischem Flair. Weite Sandstrände, urige Örtchen, natürlich Cappuccino, Pizza und Pasta, aber auch heiße Quellen, Artischockenfelder, eine urige Weinprobe und ein besonderes Essen in einem Agriturismo-Betrieb. Sie erleben das Naturreservat der Insel Asinara, können eine vogelkundliche Exkursion auf einem Fluss per Kanu unternehmen, einen Markt besuchen und (dank Bus) viele Mitbringsel einkaufen! Die Rückreise beginnt erst abends mit einer Nachtfähre, so dass viel Urlaubszeit auf Sardinien verbleibt.

Pro Tag genau beschrieben finden Sie auf unserer Homepage unter dem Reiter der Reise eine ausführliche Ausschreibung zum Download.

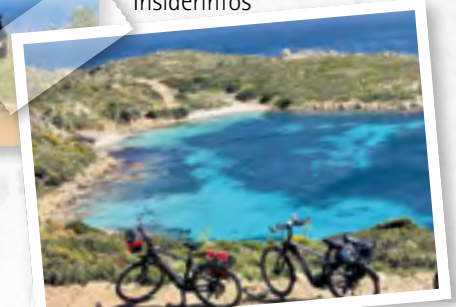


SARDINIEN



HIGHLIGHTS:

- „La dolce vita“ – Kombination aus Aktiv- und Genussreise
- sonnige Radtouren mit Meerblick
- familiäres, ruhiges Hotel nur 400m vom Sandstrand entfernt
- vom Hotelchef persönlich geführte Touren mit vielen Insiderinfos



La dolce vita

LEISTUNGEN:

- Reise im modernen 4 Sterne Fernreisebus inkl. schonendem Fahrrad- und Gepäcktransport
- Tourenführung, Radreisebegleitung inkl. Pannenasistenz
- Fährüberfahrt Genua - Porto Torres - Genua in Vierbettkabine, innen
- 7 Übernachtungen inkl. Frühstück
- 3 Abendessen
- 6 geführte und bestens ausgearbeitete Radtouren
- Ausflug zur „Eselinsel“ Asinara

DAS KOSTET EXTRA:

- Zuschlag Einzelzimmer 190 €
- Zuschlag Doppelkabine innen hin/rück pro Person 120 €
- 16-Gang-Leihfahrrad mit Ortlieb-Packtasche und Schloss 100 €, Leih-Pedelec 240 €
- Getränke, Souvenirs, nicht benannte Mahlzeiten

TEILNEHMER:

min. 16, max. 28 Gäste
Veranstalter: Sausewind Oldenburg GmbH

TERMINE:

Sa. 12.04.25 - Mo. 21.04.25
Di. 14.10.25 - Do. 23.10.25

PREISE 2-BZ p.p.

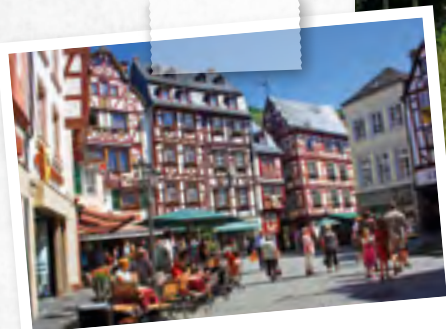
1.585 €
1.585 €

VULKANEIFEL



HIGHLIGHTS:

- attraktive, ganz besondere Radstrecken
- nettes *** superior Hotel in Prüm
- Frischluft und Natur
- lockere An- und Abreise



Bernkastel-Kues



lecker ☺

LEISTUNGEN:

- Reise im modernen 4 Sterne Fernreisebus inkl. schonendem Fahrrad- und Gepäcktransport
- Tourenführung, Radreisebegleitung inkl. Pannendienst
- 5 Übernachtungen inkl. Frühstück
- 2 Abendessen
- interessante Weinprobe inkl. Imbiss in Longuich
- 5 bestens erkundete Radtouren
- eine erlebnisreiche Reise in netter Gesellschaft

DAS KOSTET EXTRA:

- Zuschlag Einzelzimmer 98 €
- 16-Gang-Leihfahrrad mit Ortlieb-Packtasche und Schloss 68 €, Leih-Pedelec 160 €
- nach Wetter und Gelegenheit mittägliche Picknick gegen Kostenumlage
- Getränke, Souvenirs, nicht benannte Mahlzeiten

TEILNEHMER:

min. 15, max. 28 Gäste
Veranstalter: Sausewind Oldenburg GmbH

TERMIN:

So. 01.06.25 - Fr. 06.06.25

PREIS 2-BZ p.P.

985 €



Feuer, Wasser, Luft und Erde – kaum eine andere Region in Deutschland ist so von den Elementen geprägt, wie das Mittelgebirge Eifel. Das Landschaftsbild spiegelt die geologische Entwicklung von Jahrmillionen im Zeitraffer wider: von Flüssen durchzogene Täler, erloschene Vulkankegel, vermoorte Trockenmaare, bizarre Felsformationen und aufgeschichtete Höhenzüge. Eine Landschaft, die sich stetig zu wandeln scheint – eine Region, die durch die Schaffung von Nationalpark Eifel, UNESCO Global Geopark und Naturparks besonderen Schutz erfährt. Fünf Radtouren der Extraklasse führen durch unterschiedliche, mal flache, hügelige oder wellige Landschaften, entlang zahlreicher Flüsse, zum Teil auf traumhaft-schönen ehemaligen Bahntrassen, durch kleine und größere Städte und zu besonderen Plätzen.

CHARAKTERISTIK:

Für diese Fahrt ist entweder gute Kondition für das „Bibike“ (ohne E-Antrieb) oder ein Pedelec erforderlich. Bei einigen Strecken geht es mehrfach rauf und runter, so dass man am Ende des Tages schon einmal 500 Höhenmeter (das ist die Summe aller Anstiege) zusammenbekommt. Es werden ausreichend Pausen und Fotostopps eingelegt, die Durchschnittsgeschwindigkeit liegt bei 17-19 km/h. Es ist sommerlich warmes Wetter zu erwarten, es kann in der Eifel aber auch einmal regnen. Jederzeit können Sie Tage oder Stunden nach Ihrem eigenen Geschmack verbringen – es besteht kein Zwang zum Mitradeln.

WOHNEN:

Ausgangspunkt aller Touren ist das Hotel „Zum goldenen Stern“ in Prüm, es ist kein Hotelwechsel bei dieser Fahrt nötig.

REISEVERLAUF:

Bereits am Anreisetag wird es eine kleine Radtour entlang der Prüm bis zum Hotel geben, in den folgenden Tagen gibt es ein „Feuerwerk an Radel-Highlights“: Es locken der Maare-Mosel-Radweg von Daun bis Bernkastel-Kues, der Eifel-Ardennen-Radweg von Prüm bis St. Vith, eine Radtour von Bernkastel-Kues nach Longuich inkl. einer Weinprobe mit leckerem Imbiss sowie das „Flussquartett“, die Vier Flüsse Tour von Holzthum nach Trier (...kein Kartenspiel).

Pro Tag genau beschrieben finden Sie auf unserer Homepage unter dem Reiter der Reise eine ausführliche Ausschreibung zum Download.



DANZIG UND MASUREN



HIGHLIGHTS:

- unberührte Landschaften im „Land der tausend Seen“
- geschichtsträchtige Kunststädte, prächtige Backsteinkirchen und mächtige Ordensburgen
- ganztägige Rundfahrten durch reizvolle masurische Seenlandschaften
- fachkundige Reiseleitung und örtliche Führungspersonen



Auf der Krutynia

Unberührte Landschaften, prächtige Backsteinkirchen und mächtige Ordensburgen im „Land der tausend Seen“ – 8-tägige Busreise

Masuren – kaum eine Landschaft Europas weckt immer noch so tiefe Empfindungen wie der kleine Landstrich im äußersten Nordosten Polens. Im ehemaligen Ostpreußen gelegen, erstreckt sich das Land über eine Fläche von mehreren 10.000 Quadratkilometern. Die sanften Hügel und Moorgebiete, vor allem aber die masurische Seenplatte mit über 1.600 größeren Seen und mehr als 3.000 kleineren Seen, prägen das Gesicht der Gegend. Vom Deutschen Ritterorden vor fast tausend Jahren erobert und von den Zisterziensermönchen kultiviert, wurde das Gebiet östlich der Weichsel anschließend von deutschsprachigen Bauern und Stadtbürgern besiedelt. Geschichtlich prägend waren hier die Hanse, die polnischen Herzöge und Könige sowie schließlich das Haus Hohenzollern. Besuchen Sie das wiederaufgebaute Danzig, die „Königin der Ostsee“, die mächtige Marienburg, den Dom in Frauenburg am Frischen Haff und weitere Kulturdenkmäler der Backsteingotik in Masuren! Entdecken Sie in der Heimat von Siegfried Lenz und Ernst Wiechert zudem die Gastfreundlichkeit der Menschen, die dort wohnen!

REISEVERLAUF:

Am Anreisetag wird in Stettin/Szczecin voraussichtlich ein kleiner Spaziergang in der Innenstadt unternommen. Danach führt die Fahrt durch die weiten Landschaften Pommerns und durch die landschaftlich attraktive Kaschubische Schweiz nach Danzig/Gdansk. Ein Besuch des ehem. Zisterzienserklosters Oliva und die anschl. Stadtbesichtigung von Danzig/Gdansk stehen am folgenden Tag auf dem Programm. Der 4. Reisetag ist vormittags dem Besuch der ehemaligen monumentalen Burganlage des deutschen Ritterordens in Marienburg/Malbork gewidmet. Nachmittags geht es weiter zur Kirchenburg von Frauenburg/Frombork. Am nächsten Tag fahren wir

durch wunderschöne Waldgebiete der Johannishurger Heide zum Ernst-Wiechert-Haus und nach Krutyna/Krutyn zum naturbelassenen Fluss. Außerdem werden Rösse/Reszel und die barocke Wallfahrtskirche Heiligelinde/Swieta Lipka besucht. Die Rückreise am 7. Tag nach Posen/Poznan wird interessant gestaltet durch kleine Stadtbesichtigungen in der ermländischen Hauptstadt Allenstein/Olsztyn und in der gotischen Hanse- und Ordensritterstadt Thorn/Torun.

Änderungen vorbehalten, sofern der Charakter der Reise nicht beeinträchtigt wird.

Pro Tag genau beschrieben finden Sie auf unserer Homepage unter dem Reiter der Reise eine ausführliche Ausschreibung zum Download.



LEISTUNGEN:

- Vor- und Nachbereitungsveranstaltungen
- Fahrt im 4 Sterne Reisebus: Oldenburg/Bremen/Osnabrück - Zielgebiet und zurück
- 7x Übernachtung im DZ in Mittelklassehotels (3 bzw. 4-Sterne, Landeskategorie)
- 7x Frühstücksbüfett
- 5x Abendessen im Hotel
- 1x Grillabend im Hotel in Masuren
- alle Eintritte, Besichtigungen und örtliche Führungen laut Ausschreibung
- qualifizierte durchgehende deutschsprachige Reiseführung von Stettin bis Posen
- durchgehende Fach-Reiseleitung

DAS KOSTET EXTRA:

- Zuschlag Einzelzimmer 240 €
- Getränke, Souvenirs, nicht benannte Mahlzeiten, Trinkgelder vor Ort

TEILNEHMER:

min. 15, max. 29 Gäste
Veranstalter: Sausewind Oldenburg GmbH in Kooperation mit ReiseKunst GmbH
Fach-Reiseleitung: Klaus Kirmis, Osnabrück/Bremen (Kunstpädagoge)

TERMIN:

So. 15.06.25 - So. 22.06.25

PREIS 2-BZ p.P.

1.695 €

ELSASS



HIGHLIGHTS:

- Stadtführungen in Colmar, Strassbourg und Mulhouse
- Besuch des Unterlindenmuseums mit dem weltberühmten „Isenheimer Altar“
- Rundgänge durch hübsche Winzerstädte in Eguisheim und Riquewihr
- Standquartierhotel in Colmar



was für eine Kunst

LEISTUNGEN:

- Vor- und Nachbereitungsveranstaltungen
- Fahrt im 4 Sterne Reisebus: Oldenburg/Bremen/Osnabrück - Zielgebiet und zurück
- 6x Übernachtung im DZ im Mittelklassehotel (3 Sterne, Landeskategorie)
- 6x Frühstücksbüfett
- 3x Abendessen (3-Gang-Menü) wie im Programm angegeben
- alle Eintritte und örtliche Führungen laut Ausschreibung
- durchgehende Fach-Reiseleitung

DAS KOSTET EXTRA:

- Zuschlag Einzelzimmer 390 €
- Getränke, Souvenirs, nicht benannte Mahlzeiten, Trinkgelder vor Ort

TEILNEHMER:

min. 15, max. 29 Gäste
 Veranstalter: Sausewind Oldenburg GmbH in Kooperation mit ReiseKunst GmbH
 Fach-Reiseleitung: Klaus Kirmis, Osnabrück/Bremen (Kunstpädagoge)

TERMIN:

Sa. 25.05.25 - Sa. 31.05.25

PREIS 2-BZ p.p.

1.480 €

Romanische Klöster und gotische Kathedralen, „Isenheimer Altar“ und Winzerdörfer zwischen Vogesen und Oberrhein – 7-tägige Busreise mit Standquartier in Colmar. Die ostfranzösische Region Elsass ist wegen des angenehmen Klimas, der abwechslungsreichen Landschaften und der bezaubernden blumengeschmückten „Puppenstubendörfer und -städtchen“ mit sorgfältig restaurierten Fachwerkhäusern entlang der elsässischen Weinstraße bekannt. Auch die herzhaft-deftige Küche und die erlesenen Weine sind berühmt. Einzigartig war die Bedeutung des Gebietes im Mittelalter als deutschsprachige Kulturlandschaft beiderseits des Rheins. Seit dem 11. Jahrhundert entstand eine Vielzahl von sakralen und profanen Bauwerken im Stil der Romanik. Ebenso eindrucksvoll sind die mit unzähligen Burgen befestigten Vogesenhöhen. Auch in der Gotik, der Zeit der elsässischen Habsburger, entstanden zwischen Strassbourg und Thann eine Reihe von himmelstürmenden Kirchen und städtischen Repräsentativbauten; weltbekannte Maler wie Martin Schongauer und Matthias Grünewald waren hier in den wichtigsten Handelsstädten tätig. Erleben Sie selbst die reizvollen Landschaften, hübschen Winzerdörfer und die bedeutendsten Kunstwerke der Romanik und Gotik im Elsass!

REISEVERLAUF:

Am Anreisetag bietet sich im hübschen Städtchen Obernai die Gelegenheit zu einer kleinen Kaffeepause. Anschließend geht es weiter zum Standquartierhotel in Colmar. Das hübsche Winzerstädtchen Kaysersberg mit dem Besuch im Albert-Schweitzer-Museum steht am nächsten Tag vormittags auf dem Programm. Nachmittags wird während einer Führung die Kunststadt Colmar erkundet. Der Besuch im Unterlindenmuseum mit dem weltberühmten „Isenheimer-Altar“ wird dort besonders beeindrucken. Die hochaufragende Haut-Königsbourg bietet am 3. Tag wunderbare Panoramablicke in die Rheinebene, anschließend wird in Sélestat die Humanistische Bibliothek faszinieren. Danach wird die einzige barocke Abteikirche im Elsass in



Ebersmünster aufgesucht. Großartige romanische und gotische Kirchen in Murbach und Thann sind der Schwerpunkt am folgenden Tag. Die Altstadt von Strassbourg mit ihrem himmelstürmenden Münster wie auch Stadt- und Museumsführungen in Mulhouse werden an den folgenden Tagen die Besuchsprogramme bestimmen.

Änderungen vorbehalten, sofern der Charakter der Reise nicht beeinträchtigt wird.

Pro Tag genau beschrieben finden Sie auf unserer Homepage unter dem Reiter der Reise eine ausführliche Ausschreibung zum Download.



EMILIA ROMAGNA UND LOMBARDEI



HIGHLIGHTS:

- Besichtigung der großartigen frühchristlichen Mosaiken in Ravenna
- Stadtführungen in Modena, Bologna, Ferrara, Parma und Cremona
- Besuch eines Essigbetriebes und einer Käserei mit kleiner Verkostung
- Standquartier in Correggio



Castello Estense, Ferrara

Höhepunkte der Geschichte und Kultur in faszinierenden Kunststädten zwischen Alpen, Adria und Appennin – 10-tägige Busreise mit Standquartier in Correggio. Nicht nur Florenz und Rom beherbergen Kunstschatze ersten Ranges, sondern auch viele Städte in den oberitalienischen Regionen Emilia-Romagna und Lombardei. Diese oberitalienischen Gebiete sind seit dem Mittelalter durch Landwirtschaft und Handel reich geworden; kunstsinnige Aristokratendynastien und gebildete Kaufleute wetteiferten hier jahrhundertlang untereinander bei der prachtvollen Ausgestaltung von Kirchen, Palästen und Villen. Ravenna war einst die Hauptstadt des Weströmischen Reiches. Die farbenprächtigen Mosaiken, die dort die Wände der zahlreichen frühchristlichen Kirchen zieren, gehören zu den schönsten in ganz Europa. Die Emilia Romagna ist die Heimat vieler bekannter Lebensmittel, nämlich Balsamico-Essig, Parmesankäse, Parmaschinken, Mortadella und auch Lambrusco-Wein. In Ferrara, dem Zentrum der Dynastie der Este, ist heute immer noch der Geist der höfischen Renaissance-Kultur aus dem ausgehenden 15. und beginnenden 16. Jahrhundert erlebbar. In Parma begeistert die Piazza Grande mit romanischem Dom, Campanile und Baptisterium als eine der großartigsten Platzanlagen der Appenninhalbinsel. Cremona, geprägt durch wunderbare Bauwerke im Backsteinstil, genießt als traditionsreiche Geigenbauerstadt einen weltweiten Ruf.

REISEVERLAUF:

Nach den beiden Anreisetagen wird am 3. Reisetag in Modena die charmante Altstadt mit dem Dom und Herzogspalast besichtigt, um nachmittags einen Aceto di Balsamico-Betrieb zu besichtigen. Ravenna, die Stadt der weltberühmten frühchristlichen und byzantinischen Kirchen mit ihren wunderschönen Mosaiken steht am folgenden Tag auf dem Programm. Bologna, die rote Stadt der Arkaden, mit seiner malerischen Altstadt wird am 5. Reisetag erkundet. Ferrara war ehemals ein Renaissancezentrum der Este-Herzöge. Eine Stadtführung wird Sie dort zum Dom, zum Kastell Estense und in die Altstadt mit Palästen bringen. Parma weist nicht nur einen der schönsten Domplätze Italiens auf, sondern interessiert auch wegen des Besuchs eines Parmakäse-Betriebes. Schließlich geht es vor den beiden Rückreisetagen zu einer beeindruckenden Stadtbefichtigung nach Cremona, die Stadt der Backsteinarchitektur und der Geigenbauer.

Änderungen vorbehalten, sofern der Charakter der Reise nicht beeinträchtigt wird.

Pro Tag genau beschrieben finden Sie auf unserer Homepage unter dem Reiter der Reise eine ausführliche Ausschreibung zum Download.



LEISTUNGEN:

- Vor- und Nachbereitungsveranstaltungen
- Fahrt im 4 Sterne Reisebus: Oldenburg/Bremen/Osnabrück - Zielgebiet und zurück
- 9x Übernachtung im DZ in Mittelklassehotels (4 Sterne, Landeskategorie)
- 9x Frühstücksbüfett
- 9x Abendessen (3-Gang Menü) wie im Programm angegeben
- alle Eintritte und örtliche Führungen laut Ausschreibung
- durchgehende Fach-Reiseleitung

DAS KOSTET EXTRA:

- Zuschlag Einzelzimmer 330 €
- Getränke, Souvenirs, nicht benannte Mahlzeiten, Trinkgelder vor Ort

TEILNEHMER:

min. 15, max. 29 Gäste
 Veranstalter: Sausewind Oldenburg GmbH in Kooperation mit ReiseKunst GmbH
 Fach-Reiseleitung: Klaus Kirmis, Osnabrück/Bremen (Kunstpädagoge)

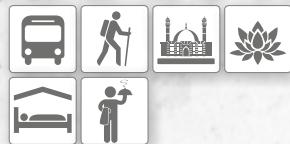
TERMIN:

Sa. 20.09.25 - Mo. 29.09.25

PREIS 2-BZ p.p.

1.780 €

GÖRLITZ-BRESLAU-KRAKAU



HIGHLIGHTS:

- Kulturreise zur Europastadt im östlichsten Deutschland, zur schlesischen Kulturmetropole und in die ehemalige polnische Königsresidenz
- großartige Rat- und Bürgerhäuser, Kathedralen und Schnitzaltäre
- Besuch von Park Branitz des Fürsten Pückler
- fachkundige Reiseleitung und örtliche Führungspersonen



LEISTUNGEN:

- Vor- und Nachbereitungsveranstaltungen
- Fahrt im 4 Sterne Reisebus: Oldenburg/Bremen/Osnabrück - Zielgebiet und zurück
- 7x Übernachtung im DZ in Mittelklassehotels (4 Sterne, Landeskategorie)
- 7x Frühstücksbüfett
- 4x Abendessen (3-Gang-Menü) im Hotel
- alle Eintritte und örtliche Führungen laut Ausschreibung
- durchgehende Fach-Reiseleitung

DAS KOSTET EXTRA:

- Zuschlag Einzelzimmer 240 €
- Getränke, Souvenirs, nicht benannte Mahlzeiten, Trinkgelder vor Ort

TEILNEHMER:

min. 15, max. 29 Gäste
Veranstalter: Sausewind Oldenburg GmbH in Kooperation mit ReiseKunst GmbH
Fach-Reiseleitung: Klaus Kirmis, Osnabrück/Bremen (Kunstpädagoge)

TERMIN:

Sa. 09.08.25 - Sa. 16.08.25

PREIS 2-BZ p.p.

1.750 €



Von der Europastadt an der Neiße zur Königsstadt an der Weichsel 8-tägige Busreise
In der östlichsten deutschen Stadt Görlitz gleicht ein Stadtrundgang einer Zeitreise: Rund 4.000 Denkmäler aus Spätgotik, Renaissance, Barock, Gründerzeit und Jugendstil prägen noch heute das Erscheinungsbild. Breslau, die historische Hauptstadt Niederschlesiens und heute die viertgrößte Stadt Polens, besitzt wieder ein anregendes Großstadtfair. Besonders sehenswert sind dort der gotische Dom, das wunderschöne Rathaus am Marktplatz und die barocke Universitätsaula. In Krakau, oft auch „Florenz des Nordens“ oder „polnisches Rom“ genannt, ist die immer noch gegenwärtige Geschichte des Landes erlebbar: Hoch über der Weichsel herrscht das markante Wawel-Schloss aus der Renaissancezeit mit der reich ausgestatteten Kathedrale – die Krönungskirche und Ruhestätte vieler polnischer Könige und bedeutender Persönlichkeiten. Einen besonderen Genuss bildet schließlich das Erlebnis des Ringplatzes mit dem Blick auf die Tuchhallen und das bemerkenswerte Bauwerk der gotischen Marienkirche mit dem berühmten Schnitzaltar des Bildhauers Veit Stoß.

REISEVERLAUF:

Am 2. Reisetag wird vormittags die Innenstadt von Görlitz inklusive einer Orgelführung besichtigt, um schließlich nachmittags den wunderbaren historischen Bibliothekssaal im Barockhaus zu besuchen. Während der beiden halbtägigen Stadtbesichtigungen in der Odermetropole Breslau werden der Marktplatz mit dem bekannten Rathaus, die historischen Universitätsgebäude, die Sandinsel mit dem Dom und die atemberaubende Jahrhunderthalle besucht. Am 5. Reisetag stehen der Krakauer Burgberg Wawel mit der kostbar ausgestatteten Kathedrale und dem Renaissance-Schloss sowie das ehemalige jüdische Viertel Kazimierz im Mittelpunkt. Der anschließende Reisetag ist den Tuchhallen auf dem weitläufigen Marktplatz und dem gewaltigen Marienaltar von Veit Stoß gewidmet.



Ein kleines Chopin-Konzert wird den Aufenthalt in Krakau musikalisch untermalen. Den Abschluss des Reiseprogramms bildet eine Führung auf den Spuren des exzentrischen Fürsten Pückler durch Park und Schloss Branitz.

Änderungen vorbehalten, sofern der Charakter der Reise nicht beeinträchtigt wird.

Pro Tag genau beschrieben finden Sie auf unserer Homepage unter dem Reiter der Reise eine ausführliche Ausschreibung zum Download.

Ferien in
Nieder-
sachsen



Weltberühmte gotische Kathedralen und zauberhafte Schlösser sowie Gärten und Parks rund um Paris – 8-tägige Busreise

Die nordfranzösische Region der Île de France, d.h. Paris und seine Umgebung, gilt als die Geburtsstätte der Gotik. Bereits seit der Mitte des 12. Jahrhunderts entstanden hier als Bischofs-, Krönungs- und Grablegekirchen dutzende Kathedralen im neuen gotischen Spitzbogen-Stil. Keine andere französische Gegend ist zudem von einer solchen Fülle königlicher und adeliger Residenzen und Parks umgeben wie diese, denn mit der zunehmenden Zentralisierung der Staatsmacht im 17. Jahrhundert entwickelte sich hier das Zentrum der Schloss- und Gartenbaukunst. In der ganzen Region gibt es heute noch mehr als 1.000 Parks und Gärten – alle bezeugen die äußerst traditionsreiche Geschichte der französischen Gartenbaukunst von der Renaissance bis in unsere Gegenwart hinein. In der Barockzeit bildete sich mit „Le jardin à la française“ schließlich eine besondere Form des Gartenbaus mit Zirkel und Lineal heraus. Als dessen unumstrittener Meister gilt der legendäre André Le Nôtre. In der Île de France erfuhr die barocke französische Gartenkunst ihre Blütezeit, später wurden aber auch Gärten im englischen Stil angelegt.

REISEVERLAUF:

Nach der Zwischenübernachtung in der Hauptstadt der Champagne wird am nächsten Tag die frühgotische Kathedrale von Laon besichtigt. Nachmittags bietet sich die Gelegenheit zum individuellen Besuch der Krönungskathedrale von Reims. Am 3. Reisetag stehen die Schloss- und Gartenanlagen von Fontainebleau und Vaux-le-Vicomte, dem ersten barocken Schlossbau überhaupt, auf dem Programm. Die weitläufigen Wunderwerke der Gartenarchitektur des Sonnenkönigs Ludwig XIV. werden am Folgetag in Versailles erkundet. Auf den Spuren der französischen Impressionisten wird schließlich auch das pittoreske Künstlerdorf Barbizon besucht. Dem 6. Tag ist in Chartres eine Führung durch das interessante Glas-Museum und die Besichtigung der frühgotischen Kathedrale mit herrlichen Portalskulpturen und wunderbaren Glasfenstern vorbehalten. Am vorletzten



Tag werden in Breteuil das Schloss außen und der Barockgarten aufgesucht, um schließlich in Beauvais die gigantische spätgotische Kathedrale zu erleben. Nach einem individuellen Kurzbesuch der hochgotischen französischen Kathedrale von Amiens endet das Besichtigungsprogramm.

Änderungen vorbehalten, sofern der Charakter der Reise nicht beeinträchtigt wird.

Pro Tag genau beschrieben finden Sie auf unserer Homepage unter dem Reiter der Reise eine ausführliche Ausschreibung zum Download.



ÎLE DE FRANCE



HIGHLIGHTS:

- Führungen durch weltberühmte Kathedralen von der Früh- bis zur Hochgotik
- Besuch von großartig ausgestatteten Schlössern in Fontainebleau und in Vaux-le-Vicomte
- geführte Besichtigungen der überwältigenden barocken Gartenanlagen in Versailles



Chartres



LEISTUNGEN:

- Vor- und Nachbereitungsveranstaltungen
- Fahrt im 4 Sterne Reisebus: Oldenburg/Bremen/Osnabrück - Zielgebiet und zurück
- 7x Übernachtung im DZ in Mittelklassehotels (4 Sterne, Landeskategorie)
- 7x Frühstücksbüfett
- 4x Abendessen in den Hotels (3-Gang-Menü)
- alle Eintritte und örtliche Führungen laut Ausschreibung
- durchgehende Fach-Reiseleitung

DAS KOSTET EXTRA:

- Zuschlag Einzelzimmer 420 €
- Getränke, Souvenirs, nicht benannte Mahlzeiten, Trinkgelder vor Ort

TEILNEHMER:

min. 15, max. 29 Gäste
Veranstalter: Sausewind Oldenburg GmbH in Kooperation mit ReiseKunst GmbH
Fach-Reiseleitung: Klaus Kirmis, Osnabrück/Bremen (Kunstpädagoge)

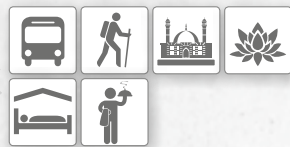
TERMIN:

Mi. 16.07.25 - Mi. 23.07.25

PREIS 2-BZ p.p.

1.780 €

PROVENCE



HIGHLIGHTS:

- Führungen zu eindrucksvollen Monumenten der römischen Antike
- Besuch von faszinierenden romanischen Kirchen und Klöstern
- Besichtigungen auf den Spuren der „Maler des Lichts“ van Gogh und Cézanne
- Standquartier in Arles für die Kunstausflüge



Abbaye Saint Pierre
in Gordes

LEISTUNGEN:

- Vor- und Nachbereitungsveranstaltungen
- Fahrt im 4 Sterne Reisebus: Oldenburg/Bremen/Osnabrück - Zielgebiet und zurück
- 9x Übernachtung im DZ in Mittelklassehotels (4 Sterne, Landeskategorie)
- 9x Frühstücksbüfett
- 5x Abendessen (3-Gang-Menü)
- alle Eintritte und örtliche Führungen laut Ausschreibung
- durchgehende Fach-Reiseleitung

DAS KOSTET EXTRA:

- Zuschlag Einzelzimmer 395 €
- Getränke, Souvenirs, nicht benannte Mahlzeiten, Trinkgelder vor Ort

TEILNEHMER:

min. 15, max. 29 Gäste
Veranstalter: Sausewind Oldenburg GmbH in Kooperation mit ReiseKunst GmbH
Fach-Reiseleitung: Klaus Kirmis, Osnabrück/Bremen (Kunstpädagoge)

TERMIN:

So. 05.10.25 - Di. 14.10.25

PREIS 2-BZ p.p.

1.950 €

Landschaften und Kulturen im Land der Römer, Troubadoure und „Maler des Lichts“ Vincent van Gogh und Paul Cézanne – 10-tägige Busreise mit Standquartier in Arles. Restaurierte Künstlerdörfer, uralte römische Bauwerke, einstmals prachtvolle Troubadour-Liebesitze, monumentale Papstpaläste und sonnendurchflutete Bilder von Vincent van Gogh und Paul Cézanne prägen das Bild der südfranzösischen Traumregion. Kaum eine europäische Region weist auf so engem Raum eine solch beeindruckende Vielfalt der Landschaften und eine derart interessante, etliche Jahrtausende umfassende Kultur-entwicklung auf wie die Provence. Einzigartig ist dort das zivilisatorische und kulturelle Erbe der Römer, die hier die gewaltigsten Amphitheater außerhalb Roms und hervorragend erhaltene Tempel, Aquädukte, Statuen und Sarkophage hinterlassen haben. Daneben begeistern figurengeschmückte Portale vor Meisterwerken der romanischen Sakralarchitektur ebenso wie stimmungsvolle mittelalterliche Kreuzgänge. In gotischer Zeit entwickelten die umherziehenden Troubadour-Sänger an den südfranzösischen Adelshöfen ihre verfeinerte Liebeslyrik und die Päpste und Gegenpäpste residierten in der Rhone-Stadt Avignon. Vor rund hundert Jahren wurde dieses sonnenverwöhnte Kulturland zu einer der wichtigsten Inspirationsquellen für Vincent van Gogh und Paul Cézanne, die „Maler des Lichts“ und Wegbereiter der sog. klassisch-modernen Malerei.

REISEVERLAUF:

Nach den beiden Anreisetagen mit Kulturstopps wird am 3. Reisetag ein Spaziergang durch die farbenprächtigen Ockerbrüche von Roussillon unternommen. Nach einer Mittagspause im Künstlerdorf Gordes wird die großartige Zisterzienserabtei Sénanque besucht. Den nächsten Tag bestimmen die römisch-antiken Monumente und ein Spaziergang auf den Spuren von Vincent van Gogh in St. Rémy und der mittelalterliche Troubadour-Sitz Les Baux. Schließlich wird in Arles eine Stadtführung, u.a. auf den Spuren der Römer, unternommen. In Avignon, die Stadt der Päpste, wird am nächsten Tag der gigantische Palast besichtigt. Nachmittags geht es dann zum Pont du Gard, dem großartigsten Dokument der römischen Antike. Der 8. Reisetag ist vorgesehen für den Besuch der Hauptsehenswürdigkeiten in Nîmes und einen Ausflug in die landschaftlich einzigartigen Camargue. Eine Stadtführung in Aix-en-Provence, verbunden mit einem Ausflug zum Cézanne-Bergmassiv Berg Montagne St. Victoire, wird das Programm vor der Rückreise abrunden.



Änderungen vorbehalten, sofern der Charakter der Reise nicht beeinträchtigt wird.

Pro Tag genau beschrieben finden Sie auf unserer Homepage unter dem Reiter der Reise eine ausführliche Ausschreibung zum Download.



Hildegard von Bingen, gotische Kirchen und Klöster, Winzerdörfer und Kunststädte, Jugendstilmonumente und weltberühmte Kunstmuseen

7-tägige Busreise mit Standquartier in Wiesbaden

Das hessische Weinanbaugebiet Rheingau ist nicht zuletzt durch das milde Klima ein Inbegriff für entspannte Lebensart, Genuss und Kultur. Historisch interessante kleine verträumte Ortskerne bezaubern mit ihrem eigenen Charme. Die hessische Landeshauptstadt Wiesbaden war schon im 19. Jahrhundert als Weltkurort und „Stadt der heißen Quellen“ berühmt. Die Metropole bietet prachtvolle historische Bauten, einen großen Kurpark, ausgedehnte Grünanlagen und einige interessante Museen, besonders das „Landesmuseum“ mit seiner überwältigenden Jugendstil-Sammlung und das „Museum Reinhard Ernst“ mit hervorragenden Werken zur Abstrakten Kunst. Mainz, die Landeshauptstadt von Rheinland-Pfalz, besticht durch den monumentalen romanischen Kaiserdom und begeistert ebenfalls durch die wunderschönen Glasmalereien von Marc Chagall in St. Stephan. Der Besuch des informativen Gutenberg-Museums führt schließlich in die Welt des Buchdrucks mit beweglichen Lettern. Weitere Kunsthöhepunkte bilden die Jugendstil-Besichtigung im Welterbe „Mathildenhöhe Darmstadt“ und die Führung im weltbekannten Städel-Museum in Frankfurt.

REISEVERLAUF:

Am Anreisetag geht es durch das weinselige Rheingau-Gebiet zur wunderschönen gotischen Kirche in Kiedrich. Am 2. Reisetag wird nach einer kleinen Stadtrundfahrt in Wiesbaden im Landesmuseum für Kunst und Natur besonders die wunderbare Jugendstil-Sammlung F.W. Neess begeistert. Am folgenden Tag steht schließlich in Mainz vormittags die Besichtigung des Kaiserdomes St. Martin und eine Führung im interessanten Gutenberg-Museum für Druck-, Buch- und Schriftgeschichte aller Kulturen auf dem Programm. Der Nachmittag ist dem Erlebnis der berühmten Glasmalereien von Marc Chagall in der Kirche St. Stephan gewidmet. Das Thema „Jugendstil“ wird dann beim Welterbe „Mathildenhöhe Darmstadt“ vertieft. Am 5. Reisetag wird vormittags im Rheingau das charmante Winzerstädtchen Eltville besichtigt, um nachmittags das ehem. Zisterzienserklosters Eberbach zu besuchen. Die weltberühmte Dauerausstellung in Frankfurt im Städel-Museum, eines der bedeutendsten Kunstmuseen in Deutschland, wird am vorletzten Reisetag erkundet. Vor der

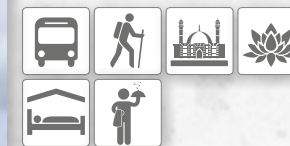
Rückreise steht dann in Bingen auch das „Museum am Strom“ zum Thema „Hildegard von Bingen“ mit dem Hildegarten im Reiseplan.

Änderungen vorbehalten, sofern der Charakter der Reise nicht beeinträchtigt wird.

Pro Tag genau beschrieben finden Sie auf unserer Homepage unter dem Reiter der Reise eine ausführliche Ausschreibung zum Download.



RHEINGAU KUNSTREISE



HIGHLIGHTS:

- Ausflüge auf den Spuren der Hildegard von Bingen und zum Kloster Eberbach
- Besuche von hervorragenden Kunstmuseen in Wiesbaden und Frankfurt
- Besichtigung der Glasfenster von Marc Chagall in Mainz
- fachkundige Reiseleitung und örtliche Führungspersonen



Mathildenhöhe

LEISTUNGEN:

- Vor- und Nachbereitungsveranstaltungen
- Fahrt im 4 Sterne Reisebus: Oldenburg/Bremen/Osnabrück - Zielgebiet und zurück
- 6x Übernachtung im DZ im Mittelklassehotel (4 Sterne, Landeskategorie)
- 6x Frühstücksbüfett
- 2x Abendessen (3-Gang-Menü) wie angegeben
- alle Eintritte und örtliche Führungen laut Ausschreibung
- durchgehende Fach-Reiseleitung

DAS KOSTET EXTRA:

- Zuschlag Einzelzimmer 245 €
- Getränke, Souvenirs, nicht benannte Mahlzeiten, Trinkgelder vor Ort

TEILNEHMER:

min. 15, max. 29 Gäste
Veranstalter: Sausewind Oldenburg GmbH in Kooperation mit ReiseKunst GmbH
Fach-Reiseleitung: Klaus Kirmis, Osnabrück/Bremen (Kunstpädagoge)

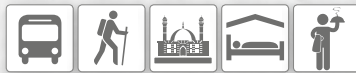
TERMIN:

Sa. 23.08.25 - Fr. 29.08.25

PREIS 2-BZ p.p.

1.295 €

SLOWENIEN



HIGHLIGHTS:

- Besichtigung von Bled mit der traumhaft schön gelegenen Inselkirche
- Stadtführungen in Ljubljana, Piran, Ptuj und Maribor
- Führung in den Adelsberger Grotten und im venezianischen Städtchen Piran
- Besuch der eindrucksvollen Klöster Pleterje und Žice

Ferien in
Nieder-
sachsen



Presernov Trg, Ljubljana

LEISTUNGEN:

- Vor- und Nachbereitungsveranstaltungen
- Fahrt im 4 Sterne Reisebus: Oldenburg/Bremen/Osnabrück - Zielgebiet und zurück
- 8x Übernachtung im DZ in Mittelklassehotels (4 Sterne, Landeskategorie)
- 8x Frühstücksbüfett
- 8x Abendessen (3-Gang Menü) wie im Programm angegeben
- alle Eintritte und örtliche Führungen laut Ausschreibung
- durchgehende Fach-Reiseleitung

DAS KOSTET EXTRA:

- Zuschlag Einzelzimmer 335 €
- Getränke, Souvenirs, nicht benannte Mahlzeiten, Trinkgelder vor Ort

TEILNEHMER:

min. 15, max. 29 Gäste
Veranstalter: Sausewind Oldenburg GmbH in Kooperation mit ReiseKunst GmbH
Fach-Reiseleitung: Klaus Kirmis, Osnabrück/Bremen (Kunstpädagoge)

TERMIN:

Sa. 18.10.25 - So. 26.10.25

PREIS 2-BZ p.p.

1.840 €

Naturschönheiten und Jugendstil, Tropfsteinhöhle und venezianische Küstenstädte zwischen Alpen, Karst und Mittelmeer – 9-tägige Busreise
Sloweniens unberührte Landschaften, seine vielfältigen Kulturen und historischen Schauplätze bieten reiche Abwechslung für Kulturreisende. Das kleine Land ist geprägt durch die majestätischen Alpen mit ihren Gletschertälern, Flüssen und Seen, durch geheimnisvolle Karsthöhlen, die Adriaküsten und das weinselige Hinterland. Die Hauptstadt Ljubljana beeindruckt durch ihre Innenstadt mit Hausfassaden aus den Epochen des Barock sowie durch die ungewöhnlichen Bauten des berühmten slowenischen Jugendstil-Architekten Jože Plecnik. Überall in den Seitengassen gibt es zudem kleine Cafes, Bistros und Restaurants, in denen Sie die vorzügliche Küche, eine Kombination aus österreichischen, italienischen und ungarischen Speisen, genießen können. Auf dem Weg zur Mittelmeerküste begeistern nicht nur die weltweit einzigartigen Grotten von Postojna. An der Adriaküste ist besonders das venezianische Piran einen Aufenthalt wert. In Ostslowenien schließlich bildet das reizvolle Maribor ein Universitäts- und Kulturzentrum mit vielen Museen, Galerien und Konzertsälen. Daneben ist besonders das Städtchen Ptuj äußerst sehenswert.

REISEVERLAUF:

Nach der Zwischenübernachtung im Raum München wird die Fahrt zum Städtchen Bled mit seiner Marienkirche auf einer Insel angetreten. Am folgenden Tag steht die Hauptstadt Ljubljana mit Burgberg, Dom, barocker Altstadt und Jugendstilhäusern im Mittelpunkt. Der 4. Reisetag begeistert durch den Besuch des Labyrinths der Adelsberger Grotten, die drittgrößte Tropfsteinhöhle der Welt. Nachmittags beeindrucken dann in Hrastovlje die bekannten Totentanz-Fresken. Die weitläufigen Salinen von Secovlje und das venezianische geprägte Hafenstädtchen Piran werden am Folgetag besucht. Weiter geht es in den nordöstlichen Landesteil zum Besuch des Kartäuserklosters Pleterje und nach Kostanjevica, das



„slowenisches Venedig“, am Fluss Krka zum ehemaligen Zisterzienserkloster. Am nächsten Tag wird Ptuj, überragt von seinem Schloss, angesteuert. Der Nachmittag ist dem eindrucksvollen ehemaligen Kartäuserkloster Žice gewidmet. Mit Maribor wird die letzte slowenische Stadt besichtigt, um nach einer Zwischenübernachtung die Rückreise anzutreten.

Änderungen vorbehalten, sofern der Charakter der Reise nicht beeinträchtigt wird.

Pro Tag genau beschrieben finden Sie auf unserer Homepage unter dem Reiter der Reise eine ausführliche Ausschreibung zum Download.



Slowenien

Ferien in
Nieder-
sachsen



SÜDOST-ENGLAND



HIGHLIGHTS:

- Kultur- und Gartenreise zu Höhepunkten in Kent und East Sussex
- Herrensitze und Schlösser, Parks und Gärten, Kleinstädte und Kathedralen in Muße
- wenige Hotelwechsel
- fachkundige Reiseleitung und örtliche Führungspersonen



Scotney Castle

Faszinierende Kathedralen und verträumte Dörfer, zauberhafte Gärten, Schlösser und Herrenhäuser in Kent und East Sussex

8-tägige Bus- und Schiffsreise mit zwei Standquartieren

In Südostengland wechseln sich wilde Küstenabschnitte mit steil aufragenden Kreidefelsenklippen und kleine Fischerdörfer mit mondänen Seebädern ab. In den ländlichen Grafschaften mit ihren sanften Tälern und Hügeln treffen wir auf ein ländliches Idyll mit romantischen Fachwerkdörfern, kleinen gotischen Kirchen, verwitterten Steinmauern und efeumrankten Klosterruinen. Nirgendwo sonst in Europa reifte die Gartenkunst zu solcher Vollendung wie in „Großbritanniens Garten Eden“. In den Parks fügen sich riesige Bäume harmonisch in die von seerosenbewachsenen Teichen aufgelockerte Landschaft mit moosüberzogenen Hügeln und uralten Eichenwäldern ein. Prächtige Herrenhäuser und Schlösser mit kostbaren Inneneinrichtungen und bedeutenden Kunstsammlungen, Springbrunnen und Gartenpavillons verweisen auf den Reichtum und erlesenen Geschmack der Auftraggeber. Erleben Sie mit allen Sinnen den Zauber wunderschöner Gärten und Parks, Herrensitze und Schlösser sowie anmutiger Dörfer und Kleinstädte in den südostenglischen Grafschaften!

REISEABLAUF:

Nach der Fährüberfahrt beginnt diese reizvolle Reise mit der Besichtigung des hervorragenden Parks von **Scotney Castle** und des Herrenhauses von **Standen Garden**, eines der besten Beispiele für die „Arts & Craft-Bewegung“. Die eindrucksvollen Wasser- und Sumpfgärten, Steingärten und formalen Anlagen von **Wakehurst Place Garden** und **Nymans Garden** werden am nächsten Tag aufgesucht. Kunstgenüsse bieten die wunderbaren Glasmalereien von Marc Chagall in der kleinen Dorfkirche von **Tudeley** und der Landsitz von W. Churchill in **Chartwell**. Am 5. Tag wird ein Gartentraum in **Sheffield Park** besucht, nachmittags geht es weiter zum Wohnsitz der berühmten Schriftstellerin Virginia Woolf.



Am 6. Tag der Reise wird nach einer kleinen Stadtbesichtigung in **Canterbury** endlich der weltberühmte Garten von Vita Sackville-West in **Sissinghurst** genossen. Ungewöhnlich ist hier besonders der „Weiße Garten“. Abschließend lädt das romantische Küstenstädtchen **Rye** zum Verweilen ein.

Änderungen vorbehalten, sofern der Charakter der Reise nicht beeinträchtigt wird.

Pro Tag genau beschrieben finden Sie auf unserer Homepage unter dem Reiter der Reise eine ausführliche Ausschreibung zum Download.



LEISTUNGEN:

- Vor- und Nachbereitungsveranstaltungen
- Fahrt im 4 Sterne Reisebus: Oldenburg/Bremen/Osnabrück - Zielgebiet und zurück
- Fährüberfahrt: Calais - Dover und zurück
- 7x Übernachtung im DZ in Mittelklassehotels (3 bzw. 4 Sterne, Landeskategorie)
- 7x Frühstücksbüfett
- 7x Abendessen (3-Gang-Menü) im Hotel
- alle Eintritte und örtliche Führungen (meist englischsprachig) laut Ausschreibung
- durchgehende Fach-Reiseleitung

DAS KOSTET EXTRA:

- Zuschlag Einzelzimmer 460 €
- Getränke, Souvenirs, nicht benannte Mahlzeiten, Trinkgelder vor Ort

TEILNEHMER:

min. 15, max. 29 Gäste
Veranstalter: Sausewind Oldenburg GmbH in Kooperation mit ReiseKunst GmbH
Fach-Reiseleitung: Klaus Kirmis, Osnabrück/Bremen (Kunstpädagoge)

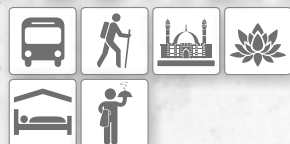
TERMIN:

So. 06.07.25 - So. 13.07.25

PREIS 2-BZ p.p.

1.850 €

TOSKANA UND FLORENZ



HIGHLIGHTS:

- wunderbare Garten- und Villenanlagen zwischen Florenz und Lucca
- Bahn-Ganztagesausflüge nach Florenz, die toskanische „Schatzkammer der Künste“
- Standquartier im geschichtsträchtigen Thermal-Kurort Montecatini Terme
- fachkundige Reiseleitung und örtliche Führungspersonen



Kathedrale von Florenz

LEISTUNGEN:

- Vor- und Nachbereitungsveranstaltungen
- Fahrt im 4 Sterne Reisebus: Oldenburg/Bremen/Osnabrück - Zielgebiet und zurück
- 9x Übernachtung im DZ in Mittelklassehotels (3 bzw. 4 Sterne, Landeskategorie)
- 9x Frühstücksbüfett
- 9x Abendessen im Hotel als 3-Gang-Menü oder Büfett
- alle Eintritte und örtliche Besichtigungen/ Führungen laut Ausschreibung
- durchgehende Fach-Reiseleitung

DAS KOSTET EXTRA:

- Zuschlag Einzelzimmer 330 €
- Getränke, Souvenirs, nicht benannte Mahlzeiten, Trinkgelder vor Ort

TEILNEHMER:

min. 15, max. 29 Gäste
Veranstalter: Sausewind Oldenburg GmbH in Kooperation mit ReiseKunst GmbH
Fach-Reiseleitung: Klaus Kirmis, Osnabrück/Bremen (Kunstpädagoge)

TERMIN:

Di. 13.05.25 - Do. 22.05.25

PREIS 2-BZ p.p.

1.950 €



Villen und Gärten der Medici – Kostbarkeiten der Künste in der toskanischen Arno-Metropole und zauberhafte Gärten und Villen

10-tägige Busreise mit Standquartier in Montecatini Terme

„Schatzkammer der Künste“, Geburtsstätte der Renaissance, Stadt der Medici, „Freilichtmuseum der italienischen Kunst“, so wird die mittelitalienische Kunsthauptstadt Florenz immer wieder genannt. Brunelleschis Domkuppel, die berühmte Gemäldegalerie der Uffizien, die Wirkungsstätten des Leonardo da Vinci, die David-Statue von Michelangelo, die Medici-Paläste, die Boboli-Gärten, die Ponte Vecchio, diese und viele andere Assoziationen werden sofort in uns wach, wenn wir an Florenz denken. Als Vertiefung und Kontrastierung der städtischen Architektur und Kunst werden zudem einige wunderschöne Villen und Gärten im Arnotal zwischen Florenz und Lucca besucht. Während der Medici-Regierungszeit zwischen dem 15. und der ersten Hälfte des 18. Jahrhunderts entstand hier eine große Anzahl von Villen, die von wunderschönen Parkanlagen und Gärten umgeben waren bzw. immer noch sind. Viele dieser Gesamtkunstwerke weisen in den Innenräumen auch heute noch eine beeindruckende Ausstattung mit kostbaren Fresken und wertvollem Mobiliar auf.

REISEVERLAUF:

Nach der Zwischenübernachtung im Raum Innsbruck wird am Nachmittag des nächsten Reisetages das Standquartier in Montecatini Terme erreicht. Am folgenden Tag werden die großartigen barocken Gartenanlagen der Villa Collodi in Garzoni besucht und anschl. die Freizeit in dem Städtchen Vinci, der ehemalige Geburtsort des Universalkünstlers Leonardo da Vinci, verbracht. Eine Bahnfahrt nach Florenz bietet die Möglichkeit, die Stadt im Dombereich und im Umfeld des Rathauses näher kennenzulernen. Am folgenden Tag stehen zwei wunderschöne Villen und Gärten im Programm, nämlich die Villa Medici in Poggio a Caiano und die Villa Gamberaia. Auch am 6. Reisetag werden vormittags



großartige Villen und Gärten, diesmal in der Nähe von Lucca, besichtigt, und zwar die Villa Torrigiani und die Villa Reale. Weitere Stadtführungen in der Altstadt von Lucca und zu Kirchen in Florenz werden das Programm abrunden.

Änderungen vorbehalten, sofern der Charakter der Reise nicht beeinträchtigt wird.

Pro Tag genau beschrieben finden Sie auf unserer Homepage unter dem Reiter der Reise eine ausführliche Ausschreibung zum Download.



Ferien in
Nieder-
sachsen

VAN GOGH UND HIERONYMUS BOSCH



HIGHLIGHTS:

- geführte Kunstspaziergänge zu den Schauplätzen des jungen van Gogh in Noord-Brabant
- Stadtführung in 's-Hertogenbosch auf den Spuren von Hieronymus Bosch
- Museumsführungen im van Gogh-Museum Amsterdam und im Kröller-Müller-Museum
- Standquartier in 's-Hertogenbosch für die Kunstaufzüge

Brabant/Amsterdam/Kröller-Müller-Museum

Unterwegs auf den Spuren von Vincent van Gogh und Hieronymus Bosch

5-tägige Busreise mit Standquartier in 's-Hertogenbosch

Diese Kunstreise führt in den südlichen Niederlanden zu biografisch bedeutsamen Orten des jungen Malers ebenso wie zu Museen in Amsterdam, Otterlo und Noord-Brabant mit hochkarätigen Informationen und Werken zu seinem Leben und Schaffen. Van Gogh wurde am 30. März 1853 in Groot-Zundert in Noord-Brabant geboren und war zunächst in verschiedenen Filialen als Kunsthändler tätig. Später war er als Laienprediger unter den Arbeitern im südbelgischen Borinage-Bergbaugebiet tätig, wo er auch autodidaktisch zu zeichnen und malen anfang. Während der zwei Jahre, die der Maler in Nuenen in Noord-Brabant verbrachte, entstanden über 180 Gemälde, vor allem Bilder von Bauern aus der Umgebung, aber auch zahlreiche Stillleben. Dieses Frühwerk von Goghs wird dominiert von einer dunklen, erdigen Farbpalette, thematisch stand neben Landschaften die Lebenswelt der Arbeiter und Bauern im Mittelpunkt, wie etwa „Die Kartoffeleesser“. Der Besuch von Breda und der geschichtsträchtigen Stadt 's-Hertogenbosch – eng verbunden mit dem mittelalterlich-phantastischen Maler Hieronymus Bosch – werden das Programm abrunden.

REISEVERLAUF:

Bereits am Anreisetag geht es in Noord-Brabant im Dorf Nuenen zu zahlreichen Motiven des Malers und im Vincentre zu einer Fülle an Informationen über seinen dortigen Aufenthalt. Am nächsten Vormittag führt in 's-Hertogenbosch eine kleine Stadtführung durch die mittelalterlich geprägte Altstadt zum Besuch des Noord-brabantmuseums mit Gemälden von Goghs aus seiner „holländischen Periode“. Nachmittags steht ein Ausflug nach Zundert, van Goghs Geburtsort mit Besuch des van Gogh-Hauses mit der Dauerausstellung „Die Wurzeln des Meisters“ im Mittelpunkt. Der 3. Reisetag ist in Amsterdam einer Führung im großartigen van Gogh-Museum, das rund 200 Gemälde und 400 seiner Zeichnungen aus allen Schaffensperioden besitzt, gewidmet. Schließlich wird in Etten das Vincent van Gogh-Informationszentrum besucht, um anschließend Breda und das kleine Festungsstädtchen Heusden an der Maas zu entdecken. Die Führung im Kröller-Müller-Museum im Nationalpark De Hoge Veluwe wird die Kunstinformationen beschließen.



Änderungen vorbehalten, sofern der Charakter der Reise nicht beeinträchtigt wird.

Pro Tag genau beschrieben finden Sie auf unserer Homepage unter dem Reiter der Reise eine ausführliche Ausschreibung zum Download.



Hieronymus Bosch

LEISTUNGEN:

- Vor- und Nachbereitungsveranstaltungen
- Fahrt im 4 Sterne Reisebus: Oldenburg/Bremen/Osnabrück - Zielgebiet und zurück
- 4x Übernachtung im DZ im Mittelklassehotel (4 Sterne, Landeskategorie)
- 4x Frühstücksbüfett
- 2x Abendessen (3-Gang-Menü) im Hotel wie angegeben
- alle Eintritte und örtliche Führungen laut Ausschreibung
- durchgehende Fach-Reiseleitung

DAS KOSTET EXTRA:

- Zuschlag Einzelzimmer 210 €
- Getränke, Souvenirs, nicht benannte Mahlzeiten, Trinkgelder vor Ort

TEILNEHMER:

min. 15, max. 29 Gäste
Veranstalter: Sausewind Oldenburg GmbH in Kooperation mit ReiseKunst GmbH
Fach-Reiseleitung: Klaus Kirmis, Osnabrück/Bremen (Kunstpädagoge)

TERMIN:

Mi. 30.07.25 - So. 03.08.25

PREIS 2-BZ p.p.

1.050 €

MATERIAL/LEIHRÄDER

DAS SOLLTE MAN VOR DER BUCHUNG WISSEN

Bei allen Reisen können Sie gerne ihr eigenes (Lieblings-)fahrrad mitnehmen. Normale Räder von 26-29 Zoll Bereifung, ob Pedelec oder ohne Zusatzantrieb stellen ohne Sonderanbauten kein Problem dar. Nach genauer Absprache nehmen wir auch Sonderfahräder/Tandems mit. Hier müssen wir nur genau über bestimmte Abmessungen wie Lenkerhöhe, Reifenbreite, Länge über Alles usw. sprechen. Je nach Gruppengröße kommen die Räder in einen geschlossenen Anhänger oder direkt in den Bus. Dabei wird immer sichergestellt, dass es keine Verwindungen oder Reibungen mit Nachbarrädern gibt.

Falls Sie nicht über ein für die Tour geeignetes Rad verfügen oder bei der Anreise gerne darauf verzichten wollen, können wir Ihnen Leihräder anbieten. Dazu benötigen wir Ihre Körpergröße, damit wir eine passende Rahmenhöhe auswählen können.

Pedelec / Normale Räder (wir nennen sie Bio-Bikes)

Auf ein Pedelec sollten Sie nicht zu früh und nicht zu spät umsteigen! Zu früh ist es, wenn Sie lediglich aus Bequemlichkeit jegliche Anstrengung beim Radeln vermeiden wollen: Damit ist der Wert der körperlichen Bewegung beim Radeln mehr als halbiert – Ihr Kreislauf und Ihre Muskeln werden nicht angeregt.

Zu spät ist es, wenn Ihre Koordination und Konzentrationsfähigkeit nicht mehr ausreicht, ein deutlich schwereres und schnelleres Gefährt zu steuern. Damit bringen Sie sich und andere in Gefahr.

Wir raten aufgrund unserer jahrelangen Erfahrung zu einem langsamen Umstieg und vielleicht 2-3 Jahren paralleler Nutzung beider Radtypen. Ein gelungener Umstieg auf ein Pedelec verlängert Ihre „Fahrradlebenszeit“ enorm! Auch können Sie weiterhin Steigungen und interes-

sante Landschaften erleben, müssen nicht immer nur flach fahren. Achten Sie beim Kauf auf die „Schiebehilfe“ und dass das Rad wirklich richtig gut zu Ihnen passt.

Auch ein Pedelec können Sie bei uns buchen. Die Rahmengeometrie hat einen tiefen Einstieg (siehe Bilder unten links).

Sinnvoll ist es immer, eine Packtasche hinten am Rad zu haben. Radeln mit Rucksack verlagert den Schwerpunkt nach oben, Lasten gehören tief ans Rad. Bei unseren Leihrädern ist eine wasserdichte, etwa 20 ltr. fassende Ortliebtasche mit dabei.

Wenn Sie keine Erfahrungen mit längeren Touren haben, prüfen Sie bitte, ob Ihr Sattel auch nach 2 Stunden noch bequem ist. Radlerhosen mit Polster gibt es auch als nicht figurbetonende Shorts, können aber je nach Ausführung doch zu sehr an Windeln erinnern...

Helme

Grundsätzlich zu empfehlen, in Spanien Vorschrift, in den Niederlanden eher verpönt – hier geht man von großer Sicherheit durch die Radwegführung/-Qualität aus. Im Falle eines Sturzes ist man in jedem Fall besser geschützt.



Pedelecs:

- tiefer Einstieg
- Federgabel vorne
- Mittelmotor
- Rücktrittbremse
- hochwertige Komponenten



- 4 Modi: Eco, Tour, Sport, Turbo
- abnehmbares Bedienteil



Bio-Bikes:

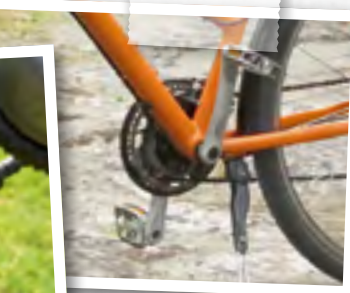
- stabiler „Mixed“-Rahmen
- Federgabel vorne
- leicht laufend



- Bremsen mit zwei Handhebeln
- leicht zu bedienen



- die Bio-Bikes haben 16 Gänge und somit eine ausreichende Auswahl bei Berg- und Talfahrten
- keine Schaltfehler wie bei klassischen 3x 8-Schaltungen, da vorne nur zwei Schaltmöglichkeiten und hinten eine Nabenschaltung



WANDERN IN NORWEGEN



HIGHLIGHTS:

- für Skiläufer, die es mal bunt haben wollen
- Indian Summer im Rondane Nationalpark
- komfortable An- und Abreise mit der Color Line
- Lillehammer erleben
- attraktive Wanderstrecken und Gipfelerlebnisse
- gutes Standorthotel in Eigenregie



Farbrauch in Rondane

Diese Reise ist für Menschen ideal, die Norwegen nur „Ganz in Weiß“ kennen und gerne die bunten Herbstfarben im Naturreservat Rondane erleben möchten: Mitte/Ende September, vor dem Übergang vom grünen Sommer in den weißen Winter verwandelt sich die Gebirgslandschaft Norwegens in eine überwältigende Farbsymphonie. Laub färbt sich bunt, Moose und Flechten erscheinen in nahezu allen Farbtönen, das klare Wasser von Seen und Flüssen spiegelt den blauen Himmel wider. Ideales Wanderwetter: Die Sommerhitze ist vorbei, der kalte Winter ist noch fern. Zu den Wanderungen kommen kleine und größere Kulturrelikte und Einblicke in das aktuelle Norwegen.

CHARAKTERISTIK:

Im Nationalpark Rondane wandert man recht entspannt. Die Höhendifferenzen sind geringer als in den Alpen, die Blicke weit. Schon kleinere Gipfel bieten phantastische Rundumsicht. Das Wanderangebot wird leichte und auch längere Touren umfassen – kleinere Exkursionen kann man ohne Gefahr auch alleine oder zu zweit unternehmen, manche Gipfel lieber in der Gruppe „erobern“. Gute eingelaufene, mindestens knöchelhoch wasserdichte Wanderschuhe sind wichtig, ebenso die Ausstattung mit kurzer Hose, Regenschutz und warmer Wanderbekleidung. Die Wanderungen werden zwischen leicht (4-5 Std./400hm) bis mittelschwer (7 Std./950hm) sein.

WOHNEN:

Im Örtchen Høvringen, ca. 330 km nördlich von Oslo, am westlichen Rand des National-

parks, nutzen wir das Hotel Øigardseter in Eigenregie. Das schafft eine private, gesellige und gemütliche Atmosphäre. Vor dem Kamin oder in der Sauna kann man herrlich entspannen.

REISEVERLAUF:

In Kiel beginnt schon der Urlaub mit der „Kreuzfahrtfähre“ nach Oslo. Am nächsten Tag besuchen wir Lillehammer und kommen dann am frühen Abend in unserer Urlaubslandschaft an. Eine Orientierungswanderung gibt einen Überblick über markante Berge und Geländeformen, eine länpark, eine tiefe Schlucht mit einem beeindruckenden Wasserfall wird erkundet, Sie begeben sich auf die Spuren von Elchjägern und Bergbauern: Du bist „På Tur På Høvringen“. Vorsicht: Wieder daheim, voll Sonne und Frischluft, wirst Du die stille Einsamkeit vermissen!

Pro Tag genau beschrieben finden Sie auf unserer Homepage unter dem Reiter der Reise eine ausführliche Beschreibung zum Download.



LEISTUNGEN:

- Reise im modernen 4 Sterne Fernreisebus inkl. Gepäcktransport
- Fährfahrt Kiel-Oslo-Kiel mit Bett in ruhiger Viererkabine (**außen)
- Besichtigung Lillehammer
- 8 Übernachtungen im DZ (DU/WC) mit Frühstück, Lunchpaket und Abendessen
- ein Frühstück im Holzhotel
- Reiseleitung und Wanderführung (ab 16 Personen mit 2 Guides)
- 7 bestens erkundete Wanderrouuten
- eine erlebnisreiche Reise in netter Gesellschaft

DAS KOSTET EXTRA:

- Zuschlag Einzelzimmer 140 €
- Zuschlag für Zweibettkabine außen hin und zurück pro Person 145 €
- Getränke, Souvenirs, nicht benannte Mahlzeiten

BITTE BEACHTEN:

- 2-3 mal Küchendienst erforderlich

TEILNEHMER:

min. 16, max. 28 Gäste
Veranstalter: Sausewind Oldenburg GmbH

TERMIN:

So. 21.09.25 - Mi. 01.10.25

PREIS 2-BZ p.p.

1.650 €